



bochum

TIPPS | TRENDS | KULTUR | SPORT

macht spaß

WILDER & RÖSLER
BOCHUM TRIFFT
SHEFFIELD

VERANSTALTUNGEN

HIFI-TIPP

60 JAHRE
AUTODIENST
PREUSSER

NEUE MUSIK,
FILME
BÜCHER
U.V.M

VFL JESUS
IMMER
AM BALL

25 JAHRE
ROCK
CLASSICS



MORITZ FIEGE
FRISCHE IDEEN FÜR
ERFRISCHENDE GETRÄNKE

DU TRÄGST ES IN DIR.



TRIKOT 2026/27



Impressum

Herausgeber:
Wunderbar Marketing
Oliver Bartkowski
Bongardstr. 22
44787 Bochum
Telefon: 0234-54463717
Telefax: 0234-54463718
E-Mail: info@wunderbar-marketing.de
Internet: www.bochummachtspass.de

Redaktion:
Oliver Bartkowski, Jürgen Stahl,
Lektorat: Frank Weinreich

Ständige Mitarbeiter:
Michael Petersen, Maik Schöneborn,
Ralf Wohlbrecht, Norbert Fiedler,
Manfred Linken, David Wienand, Sonja Lang

Gestaltung:
flurfunk U.G. | bewolf design

Styleguide:
Oliver Bartkowski, Michael Bohne

Preisliste:
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 1/2020

Online-Preisliste:
www.bochummachtspass.de

Erscheinungsweise:
bochum macht spaß erscheint sechsmal im Jahr
Kostenlos erhältlich in Bochum

Rechte:

Alle Angaben ohne Gewähr, Artikel die namentlich gekennzeichnet sind müssen nicht immer der Redaktionsmeinung entsprechen. Für jegliche Art eingesandter Manuskripte übernehmen wir keine Haftung und versprechen auch keine Abdruckgarantie. Dies betrifft auch Fotos oder andere Arten von Abbildungen wie Skizzen, Zeichnungen etc.. Alle Beiträge in Text und Layout in bochum macht spaß sind urheberrechtlich geschützt. Abdruck und Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung von Wunderbar Marketing erlaubt. Nicht immer war es möglich den Rechtsinhaber von Texten und Abbildungen ausfindig zu machen. Berechtigte Ansprüche werden daher im Rahmen der üblichen Vereinbarungen abgegolten. Programm- und Veranstaltungstipps veröffentlichen wir im Rahmen des redaktionellen Interesses. Bei Gewinnspielen entscheidet immer das Los.
Copyright Foto Titelbild: Martin Steffen

Zuständiges Finanzamt:
Bochum-Mitte, Steuernummer: 306/5009/0519

VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,
mit der Ausgabe 67 hält Herausgeber Oliver Bartkowski die Zeit für gekommen, dass ich ein kurzes (Vor-)Wort an Sie richte. Sehr gerne!

Nach mehr als 40 Jahren als WAZ-Redakteur habe ich Anfang 2025 als Unruheständler lange überlegt, wo und wie ich mich in Bochum auch weiterhin journalistisch einbringen kann. Das Stadtmagazin „bochum macht spaß“ war vom Start weg der erste Kandidat. Hier kann ich nicht nur mein in Jahrzehnten aufgebautes Netzwerk mit vielen mehr oder weniger bekannten Protagonisten unserer Stadt und der Region trefflich nutzen, sondern auch viele neue spannende Themen entdecken und aufbereiten, die Bochum so l(i)ebenswert machen.

Nach den ersten eineinhalb Jahren meiner Mitarbeit ist die Resonanz, die mich und die Redaktion erreicht, durchweg positiv. Gemeinsam mit „Olli“ Bartkowski und dem gesamten Team kommen wir unserem Ziel immer näher: ein Magazin zu präsentieren, das die lokale Vielfalt, Kreativität und Besonderheit Bochums alle zwei Monate neu spiegelt und Ihnen eine ebenso unterhaltsame wie anregende Lektüre bietet. Eine Art Wundertüte, in der für jede und jeden etwas zu finden ist. Ich denke, diesem Anspruch wird auch das aktuelle Heft gerecht: mit aktuellen Berichten vom VfL bis zur heimischen Gastronomie, von exklusiven Szene-Stories bis zu Erfolgsgeschichten aus der Wirtschaft. Viel Spaß mit „bochum macht spaß“!

Herzlichst, Ihr Jürgen Stahl und das Team von „bochum macht spaß“



Jürgen Stahl

BEOVISION THEATRE Ein unvergessliches TV-Erlebnis

Die scharfen Kontraste von OLED in Kombination mit preisgekröntem Klang bieten die perfekten Bedingungen, um in die Filme, Serien und Alben einzutauchen, die Sie am meisten berühren. All-in-One Home-Entertainment mit einem eleganten, minimalistischen Design.



Bang & Olufsen im Quartier | A. Michaelis GmbH
Hellweg 5-7 | 44787 Bochum
0234 530 5980 | imquartier.bochum@beostores.com

BANG & OLUFSEN

SKODA
Service

Škoda
Teilerabatt

x2

Mach mal 2: Ältere Modelle sparen mit dem Škoda Teilerabatt x2.

Je älter, umso günstiger. Škoda Modelle ab vier Jahre sparen gleich doppelt, denn bei unserem Teilerabatt x2 gilt: Fahrzeugalter in Jahren x 2 = Teilerabatt in Prozent¹. Fragen Sie uns einfach bei Ihrem nächsten Besuch. Wir beraten Sie gern und machen Ihnen ein individuelles Angebot.

¹ Bezogen auf unsere Preise für Škoda Original und Economy Teile (ausgenommen Chemie, Lack, Öl). Rabattierung gilt für Fahrzeuge älter als vier Jahre, bezogen auf das Modelljahr. Das Modelljahr Ihres Škoda nennen wir Ihnen gern. Oder schauen Sie unter www.skoda.de/modelljahr nach.

AUTOMOBILE
FRIEDENSEICHE

Ihr Auto aus guten Händen

Automobile Friedenseiche GmbH
Castroper Hellweg 109, 44805 Bochum
T 0234352914
info@automobile-friedenseiche.de, www.automobile-friedenseiche.de

Mit uns zum Ziel!

Unser Meisterbetrieb in Bochum existiert seit 2004 und beschäftigt mittlerweile über 65 Mitarbeitende. Wir sind ein engagiertes und modernes Handwerksunternehmen im Herzen des Ruhrpotts. Wir planen und begleiten Projekte rund um SHK und Elektro.

Blücherstraße 57 a, 44866 Bochum

www.boeger-bochum.de

info@boeger-bochum.de

02327/91 95 200

S. Böger

Heizung • Elektro • Sanitär

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	3
Impressum	3
Neuigkeiten	5
Gastro Neustarts	7
Zeche Bochum	8
Neue Filme im Kino	9
Vorgestellt – Autodienst Preußner	10
Interview – Chris Wilder/Uwe Rösler	14
Sachs Bochum	16
VfL Jesus	17
Mathieu Knepper	18
HiFi Tipp	22
La Mesa	24
Interview Dirk Rudolph	28
Neue Musik	30
Buchtipps	32
Rock Classic Allstars	34
Veranstaltungen	38

MORITZ FIEGE
– GROSSE
TRADITION
MIT FRISCHEN
IDEEN

Das Bochumer Traditionsunternehmen Moritz Fiege gehört zu unserer Stadt wie der VfL Bochum. Doch das klassische Pils ist bei allen Herstellern schon lange nicht mehr die Nummer 1 im Fokus, denn Mix-, Misch- und Sommergetränke interessieren und erreichen eine ganz neue Generation, die zwar das klassische Bier noch trinkt, aber auch innovativen Getränkevariationen äußerst positiv gegenübersteht. Moritz Fiege stellt sich diesem neuen Anspruch mit Bravour. Wir sprachen mit der neuen Fiege-Generation Carla und Hubertus Fiege über einen neuen, sehr spannenden Weg bei Moritz Fiege.

Mit Zitronenlimonade, Colamix Orange und dem neuen alkoholfreien Radler Grapefruit erweitert MORITZ FIEGE sein Sortiment. Was war die Idee hinter der Entwicklung der neuen alkoholfreien Getränke, Frau Fiege?

Carla Fiege: Als regionale Familienbrauerei gehört für uns die stetige Weiterentwicklung zum Unternehmertum dazu, und das bereits seit 148 Jahren. Jede Generation hat ihren Beitrag geleistet, MORITZ FIEGE für die Zukunft aufzustellen – ohne dabei unsere Tradition und unsere Werte aus den Augen zu verlieren. Bier ist dabei für uns immer das Herzstück. Gleichzeitig ist es unser Anspruch, Menschen bei möglichst vielen Genussmomenten mit MORITZ FIEGE zu begleiten. Ob ein Pils im Biergarten, eine Limonade beim Familienfest oder ein alkoholfreies Radler nach dem Sport – entscheidend ist für uns, dass jedes Getränk unserer Familienbrauerei unsere Leidenschaft widerspiegelt.

Die neuen Sorten werben mit Eigenschaften wie „spritzig“, „frech“ und „knallig fruchtig“. Welche Zielgruppe möchten Sie damit besonders ansprechen?

Carla Fiege: Wir denken weniger in klassischen Zielgruppen als vielmehr in Genussmomenten. Aber selbstverständlich beobachten auch wir, dass der Markt der alkoholfreien Getränke wächst und eine immer stärkere Rolle einnimmt. Mit unseren beiden Limonaden haben wir jetzt die Möglichkeit, ein Genuss-erlebnis für die ganze Familie anzubieten. Die Begriffe „spritzig frech“ und „knallig fruchtig“ beschreiben den Charakter

unserer Limonaden. Sie sollen erfrischen und Lust auf den nächsten Schluck machen. Gleichzeitig steckt auch hinter unseren Limonaden derselbe Qualitätsanspruch, der MORITZ FIEGE bereits seit Generationen auszeichnet.

Was macht die neuen MORITZ FIEGE Limonaden geschmacklich und qualitativ besonders?

Hubertus Fiege: Der Getränkemarkt ist heute so vielfältig wie nie zuvor. Umso wichtiger ist es, eine klare Haltung zu haben. Unser Anspruch war nie, einfach nur eine weitere Limonade auf den Markt zu bringen. Für uns beginnt Qualität bereits deutlich, bevor die erste Flasche abgefüllt wird. Es ist wichtig, sich Zeit für die Produktentwicklung zu nehmen und erst dann eine Sorte auf den Markt zu bringen, wenn wir selbst vollständig von ihr überzeugt sind. Deshalb setzen wir – wie auch bei unseren Bieren – bei unseren Limonaden auf hochwertige Zutaten, ausgewogene Rezepturen und einen eigenständigen Geschmack. Unsere naturtrübe Zitronenlimonade überzeugt beispielsweise durch ihren hohen Fruchtgehalt und eine angenehme Balance – weder zu süß noch zu sauer. Auch unser neues naturtrübes alkoholfreies Radler Grapefruit überzeugt durch seinen eigenständigen Charakter. Die Verbindung aus der fruchtigen Bittere der Grapefruit und der feinerbigen Hopfennote unseres alkoholfreien Pils sorgt für ein erfrischendes Trinkerlebnis. Perfekt für den Sommer!

MORITZ FIEGE steht seit Generationen für Brautradition. Wie gelingt es Ihnen, diese Tradition mit modernen Produktideen wie den neuen Limonaden zu verbinden?

Hubertus Fiege: Wir sehen darin überhaupt keinen Widerspruch. Tradition bedeutet für uns nicht, alles so zu lassen, wie es immer war. Tradition bedeutet Verantwortung – nämlich unser Familienunternehmen so weiterzuentwickeln, sodass auch die nächste Generation eine starke und unabhängige Familienbrauerei übernehmen kann. Unser Pils und unsere Bierspezialitäten bleiben das Herzstück von MORITZ FIEGE.

Text: Sonja Lang | Foto: Martin Steffen

5



DEIN KURZURLAUB

Yamas YOU SAY TAPAS - WE SAY MEZÉ!

Massenberg Boulevard . Reservierung: www.yam.as



Autodienst Premier KFZ-MEISTER-BETRIEB

Manche sind reich an Geld.
Wir sind reich an zufriedenen Kunden.

WERKSTATT DES VERTRAUENS 2016
ausgewählt vom Autofahrer

Wir wünschen unseren Kunden eine gute Fahrt!

WAHRER KFZ-SERVICE
Es gibt schicke Autohäuser. Aber lassen Sie sich nicht blenden. Beim Kfz-Service zählen innere Werte. Gute Ersatzteile, ehrliche Arbeit. Beides gibt's bei uns.

Jörg Preußner KFZ-Meister
Surenfeldstraße 11
44879 Bochum
Tel.: 0234 410666
E-Mail: info@autodienst-preusser.com
Reparatur-Finanzierungs-Service
www.autodienst-preusser.com



GUTSGEFLÜGEL LIEFERT AB SOFORT ÜBER WOLT:

2x 6 € RABATT FÜR ALLE NEUKUNDEN

BIS 5 KM

Wolt




Endlich gibt es die kleinsten Im-Ohr Hörgeräte auch mit Akku Technik - jetzt unverbindlich zu Hause testen!

Bochum HÖRT
HÖRGERÄTE & ZUBEHÖR
Wir hören zu - damit Sie verstehen!

Hattinger Str. 252 A, 44795 Bochum
Öffnungszeiten: 09:00-13:00
Montag bis Freitag 14:00-18:00
www.bochum-hoert.de

Die Highlights:

- kaum sichtbar
- 4 Komfortprogramme
- mit dem Smartphone einstellbar
- mit Akku-Technik

Sofort Termin sichern:
☎ 02 34 - 94 12 78 88
📞 0176 - 769 888 90

Wenn aufladbar unsichtbar wird!

GASTRO NEUSTARTS



Zum Jahreswechsel gingen in zwei Traditionslokalen in Bochum die Lichter aus: Das „Café Ferdinand“ und das „Burgerado“ verkündeten das Aus. Jetzt sind beide Restaurants wieder am Start: mit neuen, jungen Pächtern und spannenden Konzepten.

Nach mehr als 40 Jahren schlossen sich Ende 2025 nach einem Eigentümerwechsel die Türen des „Café Ferdinand“. Für Brigitte Voßbrink-Kobba, Chefin der ersten Stunde, war es ein Abschied mit Tränen – ebenso wie für viele Stammgäste, die die Gelegenheit nutzten, Inventarstücke als Erinnerung zu kaufen. Unvergessen bleibt etwa die ikonische Plakatwerbung von Mitgesellschafter Thomm Pokatzky: „Liebling, ich möchte jetzt mit dir ... ins Café Ferdinand.“

Die Räume unweit des Hauptbahnhofs standen nicht lange leer. Mit Felix Hauschulz (28) und seiner Freundin Clara Georges (27) wurden neue Pächter gefunden. Beide verfügen trotz ihres jungen Alters bereits über reichlich Erfahrung: Felix Hauschulz als Geschäftsführer des angesagten „Schlegel Kultur Clubs“ im Keller des Schlegelhauses am Willy-Brandt-Platz, die gelernte Diätassistentin Clara Georges als Chefin des „Milchhäuschens“ im Stadtpark, in dem sie mehrere Jahre im Service arbeitete und das sie seit Frühjahr 2025 erfolgreich leitet.

Fast vier Monate dauerte die Renovierung. „Wir wollten Neues schaffen, dabei aber den Ferdinand-Charme bewahren“, sagt Clara Georges. Ziel erreicht: Im „Café Agnes“ (benannt nach Felix' verstorbener Großmutter) sind der legendäre Schrank hinter der (neuen) Theke und die Holzvertäfelungen erhalten geblieben. Zugleich kommt das Lokal mit 70 Innen- und 40 Außenplätzen jetzt luftiger, legerer, zeitgemäßer daher.

Der Tag beginnt um 10 Uhr mit Frühstücks- und Brunchangeboten. Ab 17 Uhr gilt die Abendkarte mit kleineren Leckereien wie Burrata, Dip-Teller oder gegrillten Sandwiches. Auch Stullen, Salate und Kuchen stehen auf der Karte. Was einst im „Ferdinand“ guter Brauch war, soll sich bei „Agnes“ fortsetzen: Am Wochenende wird das Café zur Bar. Bis Mitternacht kann gefeiert werden.



Café Agnes, Ferdinandstraße 44, dienstags und mittwochs von 10 bis 22 Uhr, donnerstags bis samstags von 10 bis 24 Uhr, sonntags von 10 bis 18 Uhr geöffnet, montags geschlossen. Achtung: ausschließlich Kartenzahlung.

„Taste Trip“ mit wechselnder Länderkarte 13 Jahre galt das „Burgerado“ als beliebter Treff für Burger-Freunde in der Bochumer City. Die Schließung des Szenelokals samt prominent gelegener Terrasse mit jeweils 60 Plätzen Ende 2025 kam überraschend. Doch sogleich konnte die Fiege-Brauerei als Eigentümerin einen Nachfolger bekanntgeben: David Schmidt leitet mit dem „Taste Trip“ sein erstes eigenes Restaurant und führt die Familiengeschichte fort. Sein Vater Werner („Mondo“, „Ratskeller“) ist Wittener Gastro-Urgestein. Sein Sohn stieg früh mit ein und verantwortet heute die Gastronomie auf der MS Schwalbe und im Freibad Witten.

Nach einem mehrmonatigen Umbau eröffnete der gelernte Bankkaufmann im Mai 2026 das „Taste Trip“, das Fiege-Chefin Carla Fiege als „neues, innovatives Konzept“ würdigt. Schon die Standardkarte spiegelt den Multi-Kulti-Gedanken wider. Dauerhaft sind Argentinische Rotgarnelen, Lachs aus Bergen, Salate aus Marrakesch oder Pasta aus Florenz im Angebot. Auch der Klassiker darf nicht fehlen: Currywurst mit Pommes.

Die Besonderheit des „Taste Trip“ ist aber die Länderkarte, die monatlich ein anderes Land mit einer Vorspeise, mehreren Nationalgerichten und einem Dessert in den Fokus rückt. Zum Auftakt war es Frankreich mit Spargel aus Lyon, Coq au Vin oder Mousse aus Paris. Für die nächsten Monate in Planung: Mexiko, Marokko, Italien, Polen und Skandinavien. Nicht nur die Speisen, sondern auch die Getränke werden auf das jeweilige Themenland abgestimmt. „Sie runden die kulinarische Weltreise ab“, kündigt David Schmidt an.

Taste Trip, Große Beckstraße 13, täglich von 12 bis 22 Uhr geöffnet, taste-trip.de

Text und Fotos: Jürgen Stahl

ZECHE BOCHUM



Tribute-Bands sind gefragt. Musikalisch, nicht selten auch optisch, kommen sie den Originalen verblüffend nahe und liefern perfekte Kopien. Die Zeche zollt dem Trend Tribut. Im Rahmen der Reihe „Simply the best Tributes“ holt der Szene-Treff die profiliertesten Klons deutscher und internationaler Rock- und Popgrößen auf die Bochumer Bühne. Im September startet die neue Saison. „Bochum macht Spaß“ verlost zwei Dauerkarten im Gesamtwert von 390 Euro.

Volle Hütte, super Stimmung, Top-Qualität: Wenn freitags die angesagtesten Tribute-Bands Europas die Zeche rocken, weiß Geschäftsführer Claus Dürscheidt: Alles richtig gemacht. 2012 war die Zeche der Vorreiter des Copy-Booms in Deutschland. Inzwischen werden von Herbst bis Frühsommer 40 Shows präsentiert. Zum Bestseller hat sich dabei das Fiege-Ticket entwickelt. Die limitierten Dauerkarten sind zum Verkaufsstart im Sommer stets schnell vergriffen.

Die Saison 2025/26 bietet wieder einen Mix aus Rock und Pop, der sowohl älteren Semestern als auch jüngeren Besuchern manch glückseliges Lächeln ins Gesicht zaubern wird. Los geht's am 4. September mit „Marley's Ghost“. Bis Juni 2027 folgen Tribute-Bands von Linkin Park, Die Ärzte, Johnny Cash, Depeche Mode, Tina Turner, Herbert Grönemeyer, Guns'N'Roses, Bon Jovi, Roxette, Elton John & Billy Joel, U2, The Police & Sting, Bruce Springsteen, Simon & Garfunkel, Volbeat, Billy Idol, ABBA, Blues Brothers, SEED, Metallica, Iron Maiden, Die Toten Hosen, Rolling Stones, Blink 182 & Green Day, Westernhagen, Pink, The Cure, Kiss, Fanta Vier, Hot Chocolate, Dire Straits, AC/DC und a-ha.

Erstmals dabei sind Tributes von Robbie Williams, Ramones & Bad Religion, Ozzy Osbourne & Black Sabbath, Bryan Adams, Coldplay und Udo Jürgens. Der Eintritt kostet einheitlich 27 Euro. Nicht im Fiege-Ticket enthalten sind die angestammten und stets ausverkauften Gastspiele von Still Collins (Genesis & Phil Collins) und Queen Kings (Queen).

Infos und Tickets: zeche.net

Text: Jürgen Stahl | Foto: Zeche

„Bochum macht Spaß“ verlost zwei Fiege-Tickets. Der Gewinner kann in der Saison 2026/27 mit einer Begleitung sämtliche 40 Tribute-Shows kostenlos besuchen. Zudem sind die Tickets (Wert: jeweils 195 Euro) übertragbar. Wer dabei sein will, sendet eine Mail mit dem Stichwort „Zeche“ an info@wunderbar-marketing.de.

Einsendeschluss ist der 10.08.26.

Der Gewinner wird benachrichtigt. Tickets werden nicht BAR ausgezahlt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Viel Glück!

NEUE FILME IM KINO



SPIDER-MAN: BRAND NEW DAY

Nach dem phänomenalen weltweiten Erfolg von „Spider-Man: No Way Home“ bricht in SPIDER-MAN: BRAND NEW DAY ein VÖLLIG NEUER TAG für Peter Parker an. Als Spider-Man stellt er sich nun in Vollzeit dem Verbrechen entgegen – in einer Welt, die sich nicht mehr an ihn erinnert. Während er mitansehen muss, wie seine einstigen Freunde ihr Leben ohne ihn weiterführen, gerät Peter zunehmend unter Druck. Dabei setzt eine tiefgreifende Veränderung in ihm Kräfte frei, die er möglicherweise nicht kontrollieren kann. Doch diese Verwandlung könnte auch das Einzige sein, was eine schockierende neue Bedrohung für die Stadt und die Menschen, die er liebt, aufzuhalten vermag: Einen mächtigen Bösewicht, den niemand sehen kann.

Endlich kehren Tom Holland als Peter Parker, Zendaya als MJ und Jacob Batalon als Ned Leeds zurück auf die große Leinwand. An ihrer Seite sind Sadie Sink, Jon Bernthal, Tramell Tillman, Michael Mando und Mark Ruffalo zu sehen. Die Regie von SPIDER-MAN: BRAND NEW DAY liegt erstmalig in den Händen von Destin Daniel Cretton („Shang-Chi and the Legend of the Ten Rings“), das Drehbuch stammt wieder aus der bewährten Feder von Chris McKenna & Erik Sommer und von Justin Kuritzkes.



EVIL DEAD BURN

Evil Dead Burn entfesselt das bisher brutalste und furchterregendste Abenteuer der Reihe und erobert die Kinoleinwände mit einem brandneuen Kapitel voller Gemetzel und dämonischem Chaos. Nach dem Tod ihres Mannes sucht eine Frau Trost bei ihren Schwiegereltern auf deren abgelegenen Familienanwesen. Als sich jedoch einer nach dem anderen in Deadites verwandelt, wodurch das Beisammensein zu einem Familientreffen aus der Hölle wird, muss sie feststellen, dass die Versprechen, die sie zu Lebzeiten gegeben hat, selbst im Tod weiterleben. Zum Cast von EVIL DEAD BURN gehören Souheila Yacoub, Tandi Wright, Hunter Doohan, Luciane Buchanan, Errol Shand, Maude Davey, George Pullar und Greta Van Den Brink. Regie führte Sébastien Vanichek.

In Zusammenarbeit mit Vollkontakt verlosen wir 3 Pakete bestehend aus Laptoptasche und Tote-Bag. Einfach eine E-Mail bis 10.08.26 an info@wunderbar-marketing.de mit dem Stichwort: SPINNE senden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gewinne werden nicht BAR ausgezahlt!

In Zusammenarbeit mit Vollkontakt verlosen wir 2x2 Kinotickets. Einfach eine E-Mail bis 10.08.26 an info@wunderbar-marketing.de mit dem Stichwort: EVIL senden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gewinne werden nicht BAR ausgezahlt!

INTERVIEW



Immer wieder stellen wir gerne Bochumer Familienbetriebe vor. Für diese Ausgabe haben wir uns mit Jörg Preußner, dem Geschäftsführer von Autodienst Preußner in Bochum-Linden, zusammengesetzt. 60 Jahre sind schließlich eine stolze Zahl.

60 Jahre Familienbetrieb – was macht Sie persönlich am meisten stolz, wenn Sie auf die Firmengeschichte zurückblicken?

Besonders stolz macht mich, dass ich das Erbe meines Vaters übernommen und erfolgreich in seinem Sinne weitergeführt und ausgebaut habe. Von einem Familienbetrieb mit einem Gesellen zu einem Betrieb mit fünf Gesellen und drei Büroangestellten. Es ist geplant, auch wieder einen Kfz-Mechatroniker auszubilden.

Die Automobilbranche hat sich in den vergangenen sechs Jahrzehnten enorm verändert – von der klassischen Mechanik bis zur Digitalisierung und Elektromobilität. Welche Entwicklung hat Ihren Arbeitsalltag am stärksten geprägt?

Der größte Unterschied vom klassischen Kfz-Elektriker zum Mechatroniker ist die Digitalisierung im Fahrzeug. Aber auch die Arbeit im Büro hat sich enorm erweitert. Durch immer mehr Fahrassistenzsysteme im Fahrzeug werden wir ab Oktober auch die Vermessung und Einstellung von Kamera und Radar durchführen.

Ein Familienunternehmen lebt oft von Vertrauen und persönlichen Beziehungen. Gibt es Kundinnen oder Kunden, die Sie oder Ihre Familie bereits über mehrere Generationen begleiten?

Nicht nur bei uns arbeitet die zweite Generation, auch von vielen Kunden kommt die zweite Generation zur Pflege und Reparatur ihrer Fahrzeuge zu uns. Schön zu sehen, dass uns auch oft schon die dritte Generation im Kindersitz besucht.

In Zeiten großer Werkstattketten und Online-Dienstleister: Was ist aus Ihrer Sicht der besondere Wert eines inhabergeführten Familienbetriebs für die Menschen vor Ort?

Der Vorteil ist bei unserer inhabergeführten Werkstatt, dass wir auf Kundenwünsche häufig schnell reagieren können. Kleinere Arbeiten, Glühlampenwechsel oder Fehlerspeicher auslesen können wir schnell durchführen. Für größere müssen aber auch wir Termine vergeben. Nachhaltigkeit ist uns wichtig, so versuchen wir lieber, ein Steuergerät instandzusetzen, den Partikelfilter freizubrennen, anstatt auszutauschen, oder andere Teile zu reparieren, statt zu wechseln. Auch versuchen wir lieber, ältere Autos zeitwertgerecht zu reparieren, als ein Auto „tot“ zu schreiben.

Sie sind seit 60 Jahren Teil der Bochumer Wirtschaft. Wie hat sich die Stadt aus Ihrer Sicht verändert, und was macht Bochum heute besonders lebenswert?

Wir sind seit 60 Jahren im Stadtteil Linden verwurzelt, aber auch über die Stadtteilgrenzen hinaus bekannt. So haben wir viele Kunden aus Dahlhausen und dem Hattinger Stadtgebiet. Daher unterstützen wir viele heimischen Sportvereine und sind Mitglied in der Werbegemeinschaft Linden, um den Stadtteil aktiv mitzugestalten. Für die Zukunft wünsche ich mir ein friedliches Zusammenleben aller Fußgänger, Autofahrer und anderer Verkehrsteilnehmer.

AUTODIENST PREUßNER

Wenn Sie an die nächste Generation denken: Welche Werte möchten Sie unbedingt an die Zukunft des Familienunternehmens weiterreichen?

Für die Zukunft und den Nachfolger wünsche ich mir, dass der Betrieb weiter wächst, immer modern aufgestellt ist sowie unseren persönlichen, freundlichen und freundschaftlichen Kontakt zu den Kunden nicht zu verlieren.

Interview: Sonja Lang | Foto: Preußner



GUTSGEFLÜGEL

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

MITARBEITER*IN KÜCHE & VERKAUF (M/W/D)

VOLLZEIT ODER TEILZEIT

Jetzt bewerben!
Sprich uns direkt im Laden an oder sende deine Bewerbung an:
jobs@gutsgefluegel.de



QR-CODE SCANNEN

Standort und alle Infos direkt bei Google

Gutsgeflügel GmbH
Kortumstraße 100 · 44787 Bochum
In der Drehscheibe Bochum

WIR SCHAFFEN WUNDERBARES.

BERMUDA TALK BOCHUMER KREATIV RALLYE BOCHUM MACHT SPASS RENTIER LOUNGE



MARKETING & PR AGENTUR

Wunderbar Marketing | Bongardstr. 22 | 44787 Bochum | Fon 0234 54463717 | www.wunderbar-marketing.de

0234 / 930 420
Uhe die Möbelspedition.



- Möbeltransporte
- Full Service
- Sparumzüge
- Lagerung incl. Container
- Objektumzüge
- Küchenmontagen
- Europa und Übersee
- Außenaufzüge etc.

wir sind mit unseren Umzugsangebot
Ihr kompetenter Partner

uhe
www.uhe-umzug.de

VIDEO
mach Deinen Umzug in Ruhe
seit 1906
mit Uhe...

transratio
COAMÖ
Bundesverband Möbelspedition und Logistik (BAMÖ) e.V.

Spedition Joh. Uhe GmbH & Co. KG
Prinz-Regent-Str. 78, 44795 Bochum, info@uhe-umzug.de

GLÜCK AUF DEM KOPF



**SALON
SCHLEGEL**

Pieperstraße 10 / 44789 Bochum / (0234) 31 37 06 / DI-FR 9:00-18:00 / SA 9:00-14:00

glückaufdemkopf.de



KuW Zimmermann
Maler-und Lackierbetrieb
MEISTERBETRIEB GmbH

Malen und mehr seit über 60 Jahren

Malerarbeiten | Wärmedämmputz | Betonsanierung
Beschichtung Gerüstbau Fußböden | Energieberatung

Wasserstr. 168 | 44799 Bochum | Tel.: 0234/37631 | Fax: 0234/336557
info@kuw-zimmermann.de | www.kuw-zimmermann.de

Netzwerk Partner

SPRITZIG FRECH UND KNALLIG FRUCHTIG!



HEY!

PROBIER
UNS!

MORITZ FIEGE
Familienbrauerei
seit 1878



DIE WATTENSCHIEDER

MEDIEN VERTRIEBS GMBH

OFFSETDRUCK IN HÖCHSTER QUALITÄT

Die Produktionen Ihrer
Zeitschriften • Magazine • Kataloge • Beilagen • Prospekte
sind bei uns in den besten Händen.
Wir freuen uns auf Ihre Anfragen!

DIE WATTENSCHIEDER MEDIEN VERTRIEBS GmbH
Kantstraße 5 – 13 • 44867 Bochum • Tel: 0 23 27 / 307 – 0 • FAX: 0 23 27 / 307 – 116
www.die-wattenscheider.com

INTERVIEW



VfL BOCHUM 1848 VS. SHEFFIELD UNITED FC

CHRIS WILDER UND UWE RÖSLER IM GESPRÄCH ÜBER DAS DUELL DER PARTNERSTÄDTE

Erst im letzten Jahr feierten Bochum an der Ruhr und Sheffield am River Don eine 75 Jahre währende Städtepartnerschaft, die nun, am 1. August 2026, mit dem Testspiel-Duell der beiden Traditionsclubs VfL Bochum 1848 und Sheffield United FC im Rahmen der Saisoneroöffnungsfeierlichkeiten an der Castroper Straße einen weiteren Höhepunkt erlebt. Es treffen an dem Tag auch zwei Trainer wieder aufeinander, die sich aus der englischen Liga kennen, in der Uwe Rösler sowohl als Spieler als auch an der Seitenlinie ein zweites Zuhause gefunden hat, während Chris Wilder seit drei Jahren als Coach des Sheffield United FC agiert. Kurz vor dem Match und dem Wiedersehen der beiden Trainer hatte David Wienand für Bochum macht Spaß die Gelegenheit zum gemeinsamen Gespräch.

Herr Wilder und Herr Rösler, freuen Sie sich schon auf das Spiel des VfL Bochum 1848 gegen Sheffield United am Tage der Saisoneroöffnung?

U.R.: Das Spiel wird unsere Generalprobe für die Saison. Darauf arbeiten wir hin, um an dem Tag unser bestmögliches Gesicht zu zeigen und mit Schwung in die Saison zu gehen. Testspiele gegen englische Klubs haben immer ihren Reiz und ich freue mich natürlich sehr auf das Duell mit so einem traditionsreichen Verein wie Sheffield. Dazu verbindet beide Städte eine lange Partnerschaft, das ist eine runde Sache.

C.W.: Ja, ich freue mich ebenfalls sehr darauf, denn ich weiß um die Städtepartnerschaft. Beide Städte sind ja echte Arbeiterstädte, und ich habe großen Respekt vor Uwe. Auch

die Anhänger beider Clubs sind ähnlich und daher: Ja, ich freue mich auf den Besuch und das Spiel.

Beide Stadien, Sheffield's Bramall Lane und das Ruhrstadion, sind recht ähnliche und äußerst traditionelle Fußballarenen mitten in der Stadt. Können Sie, Herr Rösler, sich noch aus Ihren englischen Tagen an das Stadion in Sheffield erinnern, und Sie, Herr Wilder, sind Sie schon ganz gespannt auf das Ruhrstadion?

C.W.: Wir haben mit vielen Fans gesprochen. Die wissen um das besondere Stadion in Bochum und sind schon ganz aufgeregt, weil sie sich auf die Reise nach Bochum freuen. Das gilt auch für mich, denn ich möchte das Ruhrstadion unbedingt kennenlernen. Wir betrachten es als große Ehre, nach Bochum eingeladen worden zu sein.

U.R.: Natürlich kann ich mich an die Bramhall Lane erinnern; England ist so etwas wie meine zweite Heimat. In Sheffield habe ich schon als Spieler gespielt und war auch als Trainer sehr oft vor Ort. Es ist ein traditionsreiches Stadion mit sehr leidenschaftlichen Fans und immer voller Hütte. Sheffield United ist ein sehr attraktiver Verein in England, speziell auch in der Championship.

Verfolgen Sie beide die Spiele der englischen und deutschen 2. Liga, in England die sogenannte Championship?

U.R.: Klar, ich bin Fan des englischen Fußballs und verfolge ihn konstant. Viele ehemalige Weggefährten arbeiten dort. Speziell die Championship schaue ich mir gerne an, weil es auch immer ein interessanter Markt an Spielern für mich ist.

CHRIS WILDER UND UWE RÖSLER



C.W.: Sowohl bei uns in der Championship als auch in der 2. Bundesliga geht es sehr physisch zu, aber auch auf einem hohen technischen Niveau. Es gibt tatsächlich viele Ähnlichkeiten zwischen den Ligen. Mit der Club-Philosophie des VfL Bochum habe ich mich auch schon beschäftigt und muss auch hier feststellen, dass sie der von Sheffield United sehr ähnlich ist.

Bestimmt haben Sie als Trainer oder Spieler in England gemeinsame Erfahrungen gemacht, oder?

C.W.: Ich habe gegen ihn gespielt, als er Teil von Manchester City war. Sowohl als Spieler als auch als Coach hat Uwe Rösler bei uns sehr erfolgreiche Arbeit geleistet. Besonders dann auch beim Brentford FC. Uwe ist ein sehr leidenschaftlicher Typ und ich habe großen Respekt vor ihm als Spieler, Trainer und überhaupt als Persönlichkeit.

U.R.: Ja, wir haben uns oft duelliert. Auf das Wiedersehen freue ich mich daher persönlich sehr.

Wurde es nicht auch langsam mal Zeit, dass der VfL Bochum 1848 gegen den Verein aus seiner Partnerstadt Sheffield spielt – immerhin besteht die Städtepartnerschaft bereits seit mehr als 75 Jahren!

U.R.: Ich bin noch nicht so lange da, dass ich das bewerten könnte. Aber natürlich ist es eine schöne Geschichte, auch mit dem Familientag als Rahmenprogramm. Ich hoffe, dass auch einige Sheffield-Fans die Reise antreten werden und hier in Bochum eine schöne Zeit haben. Für mich wird das Spiel aber vor allem eine wichtige Standortbestimmung gegen einen Top-Gegner kurz vor Saisonstart sein.

C.W.: Weil ich ja auch aus Sheffield stamme, kenne ich natürlich die Partnerschaft. Ich bin auch schon mal in Bochum gewesen und dort ein bisschen mit dem Auto herumgefahren. Daher, ja, die Gelegenheit zu einem Fußball-Duell ist eine gute Idee, beide Städte noch intensiver miteinander zu verbinden.

Wenn es die Möglichkeit gäbe, was von Bochum würden Sie ihrem Kollegen Chris Wilder zeigen, falls Zeit für ein bisschen Sightseeing wäre?

U.R.: Beide Mannschaften werden sich zu dem Zeitpunkt auf dem Höhepunkt der Vorbereitung befinden, die Championship beginnt eine Woche nach der 2. Bundesliga. Daher werden sie sich nach dem Spiel vermutlich sehr schnell in den Flieger setzen, um in ihren Abläufen zu bleiben. Da wird also nicht viel Zeit bleiben für eine Stadttour, aber für ein Glas Wein oder ein Kaltgetränk nach dem Spiel bei mir im Büro auf jeden Fall.

C.W.: Also, wenn es nach mir geht, dann trinke ich gerne ein oder zwei Bier mit Uwe. Es gibt ja die alten Verbindungen und daher bestimmt viel zu erzählen. Ich hoffe aber auch, dass uns viele Fans aus Sheffield nach Bochum begleiten, die bestimmt die Stadt erkunden werden. Es wäre übrigens eine schöne Idee, wenn wir daraus eine jährlich wiederkehrende Veranstaltung machen könnten. Aber erst einmal ist der VfL ganz herzlich zu einem Spiel in Sheffield eingeladen.

Interview: David Wienand

Fotos: VfL Bochum | SHEFFIELD UNITED FC

Termin: Familientag und Saisoneroöffnung am 01.08.2026 ab 10:30 Uhr; Testspiel gegen Sheffield United FC, Anstoß: 16:00 Uhr



„Hier fühlen wir uns gut aufgehoben“, sagt Carina (32), die mit ihren Freundinnen am Wochenende regelmäßig das „Sachs“ ansteuert. „Ein schöneres Kompliment kann man uns kaum machen“, freut sich Lars Bremkens. Als Geschäftsführer sei es sein wichtigstes Ziel, dass sich vor allem die weiblichen Gäste während der Partynächte wohl und sicher fühlen. Das scheint im Urgestein des Bochumer Bermudadreiecks zu gelingen – seit nunmehr 40 Jahren.

Es war Alexander Schüler (Logos-Gruppe), der das „Sachs“ Mitte der 1980er-Jahre an der Viktoriastraße gründete. Anfangs galt es als „Mutter aller Szenecafés“, geöffnet vom Frühstück bis zum nächtlichen Absacker, beliebt vor allem bei Schülern und Studenten, aber auch bei manch schillernder Persönlichkeit, die das Bochumer Nachtleben zu bieten hatte. Zum angesagten Club erwuchs das „Sachs“ 2009. Lars Bremkens, gelernter Bankkaufmann und schon damals ein erfahrener DJ und Gastro-Kenner, ging mit Uwe Elstermeier und Christopher Marrek als Pächter an den Start. Das Trio führt bis heute die Geschäfte – und hat das „Sachs“ als Leuchtturm im Bochumer Nachtleben etabliert. „Bald sind wir 18 Jahre hier“, schmunzelt Lars Bremkens. „Also volljährig.“ Mindestens 21 Jahre alt müssen die Gäste sein, die sich freitags und samstags ins Partygetümmel stürzen (Eintritt: 10 Euro). Diese Regelung habe sich bewährt, meinen die „Sachs“-Chefs, zumal jüngere Besucher ab 18 Jahren seit 2012 donnerstags beim Studi-Format „Remmi Demmi“ Einlass finden (Eintritt mit Studentenausweis: 5 Euro). So gelingt es dem Club, am Donnerstag das Publikum der Zukunft für den Freitag und Samstag zu gewinnen. Das funktioniert so in Bochum nur noch in der Zeche.

Garantiert ist für alle Altersgruppen die beste Partystimmung. „Leckere Cocktails und Drinks, Freunde treffen, Freunde finden und niveauvoll feiern“, so wirbt das „Sachs“, ohne auf vielerorts übliche Rabattaktionen, VIP-Logen oder ähnliche PR-Spielchen angewiesen zu sein. Stets ist der Club voll. 400 Gäste sind es im Durchlauf am Wochenende, 300 donnerstags. „Wir sind ein Laden von Bochumern für Bochumer“, sagt Lars Bremkens, der von zahlreichen „Sachs“-Ehen und -Kindern weiß. Er selbst dient als bestes Beispiel: 2020 lernte er seine Ehefrau Steffi, die Stammgast im „Sachs“ war, hier kennen. Ihr Sohn ist jetzt drei Jahre alt.

Mit dem jüngsten Neuzugang wird das Angebot nochmals erweitert. Nach dem Aus im „Untergrund“ hat die 120-Minuten-Party von DJ Timo Grzechowiak im „Sachs“ eine neue Heimat gefunden. Seit Februar wird das zweistündige Boiler-Room-Format donnerstags ab 22 Uhr bei freiem Eintritt an der Viktoriastraße gefeiert, bevor um Mitternacht die Remmi-Demmi-Party beginnt. „Mit dem Auftakt sind wir sehr zufrieden“, sagt Lars Bremkens, der auch das Erlebnisrestaurant „Knüppelknifte“ am Quellenweg am Vonovia Ruhrstadion führt.

Das Führungstrio ist sicher: Das „Sachs“ wird sich weiterhin als Szene-Treff behaupten. Das sei auch der strikten Tür-Politik zu verdanken. „Freundlichkeit ist Trumpf. Aber ebenso konsequent soll auch aller Ärger draußen bleiben.“ Siehe oben: Da tut das Lob von Carina und ihren Freundinnen besonders gut.

Alle Infos: sachs-bochum.de

Text: Jürgen Stahl | Foto: Bochum Marketing, Andreas Molatta/Sachs



Die Kutte hat er einem Schalke-Fan geklaut. 14 war er damals. Nach einem VfL-Sieg rückte der Königsblau die Trophäe ohne große Gegenwehr heraus. 46 Jahre später trägt Thomas Dragunski das mehrfach umgenähte Schmuckstück noch immer bei jedem Spiel. „Normal oder watt“ sagt der Bochumer, der es als „VfL-Jesus“ zum wohl bekanntesten Fan ane Castroper gebracht hat.

Helle Mähne, illuminierte Sonnenbrille, schwarze Lederhose und die erbeutete Jeanskutte mit dem „Ostkurve“-Aufnäher: Das sind die Markenzeichen, die aus dem heute 60-Jährigen den „VfL-Jesus“ machen. Seit seinem zwölften Lebensjahr ist er glühender Bochum-Anhänger. „Dabei bin ich in Wanne-Eickel geboren. Schalke-Einzugsgebiet oder watt“, sagt Dragunski, der – auch das ein Alleinstellungsmerkmal – fast jeden seiner Sätze mit „oder watt“ beendet.

Als Immerundewigblauweißer sind die Dauerkarte für die Ostkurve und etliche Fahrten zu Auswärtsspielen Pflicht. Daheim in Werne gilt der zweifache Vater und Opa als liebevoller Familien- und Herzensmensch.

Das bestätigen Geschäftsführung und Mitarbeitende des Akademischen Förderungswerks (Akafö) gleichermaßen. Seit 2013 ist Dragunski beim Akafö in der Ruhr-Uni beschäftigt. Im Hauswirtschaftlichen Dienst ist er der Mann für alle Fälle, in der Mensa für die Spülküche und WC-Kontrolle verantwortlich. „Jesus“ haben ihn seine Kollegen schon früh genannt: wegen seines – nun ja – außergewöhnlichen Aussehens. „Aber ganz bestimmt auch wegen meines Charakters“, meint Dragunski. „Ich bin zu allen freundlich und helfe gerne oder watt.“ Von allein wäre er nie auf den geradezu anmaßenden Titel gekommen, versichert er: „Immerhin bin ich ja gläubig oder watt.“

Seine Bekanntheit auch über Bochum hinaus hat er den „Pottoriginalen“ zu verdanken. Die kultige B-Movie-Reihe von Gerrit Starzewski lebt von schrägen Typen. Thomas Dragunski ist eine Idealbesetzung. In mehreren Filmen und Dokus hat er in den vergangenen zehn Jahren mitgewirkt. „Als Gerrit am Set hörte, dass ich auf der Arbeit Jesus genannt werde, war klar: Ab sofort heiße ich ‚VfL-Jesus‘. Fand ich klasse oder watt.“ Im und rund um das Vonovia Ruhrstadion und in seinem „Fantreff 1848“ hat sich der segensreiche Name etabliert. Thomas sagt hier kein Mensch mehr.

Die Stadtwerke nutzen Dragunskis Popularität für die Werbekampagne „Bock auf Bochum“. Längst ist auch das Fernsehen auf das Revier-Original aufmerksam geworden. Der VfL-Jesus war u.a. bei Joko & Klaas und im Frühstücksfernsehen zu Gast. Noch in diesem Jahr werde es ein größeres TV-Format geben, kündigt er im Interview mit „Bochum macht Spaß“ an. Für den Dreh hat er sich im Juli eigens zwei Wochen Urlaub genommen. „Mehr darf ich ich noch nicht verraten oder watt.“ Falls der ersehnte Durchbruch gelingt: Autogrammkarten gibt es schon. Und Tochter Sarah ist seine Managerin.

Ein letztes Wort zum VfL. Nach dem jüngsten Wechselbad sehe er der neuen Saison zuversichtlich entgegen. Wichtig sei, dass mit Timo Horn sowie Philipp Hofmann und Gerrit Holtmann (mit denen er befreundet ist) drei Schlüsselspieler im Team bleiben. Aufstieg? „Die Hoffnung stirbt zuletzt oder watt.“ Wem, wenn nicht Jesus können VfL-Fans da mehr vertrauen.

Text: Jürgen Stahl | Foto: Jürgen Stahl | Dragunski

MATHIEU KNEPPER



Mit 30 hat er schon viel geschafft – und doch noch einen Traum. „Eine eigene Bar, klein, gemütlich und stilvoll, das wär’s“, sagt Mathieu Knepper und schmunzelt versonnen. Zuzutrauen ist es dem Jungunternehmer allemal. Mehr als 50 Mitarbeiter, davon elf Festangestellte, beschäftigt der Wattenscheider, der als Gründer und alleiniger Geschäftsführer von Knepper Management eine bemerkenswerte Erfolgsgeschichte geschrieben hat.

Alles beginnt 2015 mit Cocktails. Mathieu ist 18, als er einen Cocktail-Service an den Start bringt. Keines der üblichen Cocktailtaxis, sondern mit einer eigenen Bar, die er an jedem Ort, zu jedem Anlass bei Privatkunden, Festen oder Firmen aufbauen kann. Motto: Rent a Barkeeper! Das Equipment sowie die Säfte und Spirituosen lagert er im elterlichen Keller in Höntrop. Die Idee schlägt ein wie eine Rumbombe. Fortan ist der Gymnasiast in ganz NRW unterwegs. Der Laden läuft, die Schule leidet: Das Abitur an der Maria-Sibylla-Merian-Gesamtschule verfehlt er um wenige Punkte.

Egal. Mathieu hat längst erkannt, dass in ihm ein veritabler Geschäftsmann schlummert. Der Cocktail-Service wird um Cocktailkurse und einen Grill-Service erweitert. Bald geht es nicht mehr nur um Speis und Trank, sondern um die Ausrichtung kompletter Events. In Eppendorf wird 2016 ein eigenes Büro samt Lager angemietet. Knochenharte Arbeit, jede Menge Fahrerei. Aber der Chef ist sich für nichts zu schade.

2019 geht Mathieu den nächsten Schritt. Zusätzlich zu seinen mobilen Dienstleistungen gibt ihm die Bochumer Wirtschaftsentwicklung die Chance, die Alte Lohnhalle der Zeche Holland in Wattenscheid zu bewirtschaften. „Ich hätte damals nicht damit gerechnet. Ich war ja erst 22.“ Das Risiko wird beidseitig belohnt. Knepper gelingt es mit

dem Partyservice Trilling als Catering-Partner, das 500 Quadratmeter große Veranstaltungszentrum bestmöglich zu vermarkten. Hochzeiten (das Standesamt unterhält hier eine offizielle Außenstelle), Geburtstage, Jubiläen, Tagungen und viele Anlässe mehr für bis zu 199 Personen: Die Location ist vor allem an den Wochenenden weitgehend ausgebucht. „Wir haben zwischen eineinhalb und drei Jahre Vorlauf“, sagt Knepper und erinnert sich: „Mit der Lohnhalle hat sich alles schlagartig verändert. Plötzlich waren wir in ganz Bochum bekannt und wurden ernst genommen.“

Fortan werden die Geschäftsfelder unter der Dachmarke „Knepper Management“ sortiert. 2021 kommt ein weiteres Schwergewicht hinzu. Unter dem für 2,8 Millionen Euro sanierten Holland-Förderturm entsteht der „Kumpeltreff“, ein Biergarten mit einem ausrangierten Übersee-Container, in dem Getränke und kleinere Speisen von Currywurst bis Frikandel zubereitet und ausgegeben werden. 40 Sitzplätze und Stehtische stehen den Ausflüglern von Ostern bis Oktober zur Verfügung. Donnerstags bis sonntags (ab 10 Uhr, am Wochenende ab 11 Uhr) herrscht bei gutem Wetter bis zum Abend reger Betrieb. Klar bei Knepper: Auch Cocktails werden gemixt.

Eine kurze Episode bleibt 2023 das Engagement im Bermudadreieck. Mathieu Knepper übernimmt die Regie im Biergarten im Herzen der Partymeile auf dem Konrad-Adenauer-Platz. „Knotenpunkt“ soll die Außengastronomie mit 500 Plätzen künftig heißen. Doch schnell muss der Wattenscheider erkennen: „Das ist nichts für mich.“ Der „Knotenpunkt“ ist alsbald Geschichte. Der KAP-Biergarten wird seither wieder vom „Mandragora“ geführt.

Erfolgreicher ist Kneppers Bemühen, neben der jährlichen Kunstbörse „WAT Kreativ“ eigene Veranstaltungsformate in

der Alten Lohnhalle und am „Kumpeltreff“ an den Start zu bringen. 2022 feiert der Flohmarkt (wichtig: keine Neuware!) an der Emil-Weitz-Straße Premiere. In den Folgejahren wird er um einen Kunsthandwerkermarkt ergänzt und zum dreitägigen „Wat’n Sommerfest“ ausgebaut, das 2025 mehr als 7500 Besucher anlockt. Die dritte Auflage mit 165 Markt-Ausstellern und einem bunten Rahmenprogramm steigt vom 31. Juli bis 2. August jeweils von 11 bis 22 Uhr.

2025 gesellt sich der Feierabendmarkt hinzu. Die beiden ersten Termine im Juli und Oktober zeigen: Ein solches Format, ähnlich wie der Molkemarkt am Bochumer Springerplatz, hat auch in Wattenscheid gefehlt. 1500 Besucher genießen entspannte Stunden mit lokalen Händlern wie dem Schokoladenwerk Ruth oder der Bierbrauerei Piepnitz.

Der Reigen 2026 mit sechs Terminen ist im April erfolgreich gestartet – trotz eines bizarr anmutenden Namensstreits mit der Stadt Bochum, die es Knepper untersagt, den Titel „Feierabendmarkt“ zu nutzen. Nun heißt es jeweils freitags: „Zeichenplausch zum Feierabend“. Knepper ärgert sich über den amtlichen Irrsinn, ist aber überzeugt: Sein Markt wird nicht darunter leiden. Die weiteren Termine: 14. August, 11. September und 2. Oktober, jeweils von 16 bis 22 Uhr.

Welche Zukunftspläne er in der Schublade hat? „Vorerst keine“, versichert Mathieu Knepper, der mit seinem Büro samt Lager inzwischen an der Daimlerstraße in Gerthe firmiert. Zunächst gelte es, alle Geschäftsfelder – zu denen nach wie vor auch die mobile Cocktailbar gehört – weiter zu festigen und an die Kundenwünsche anzupassen. So geschäftstüchtig, wie der Chef ist, sind neue Aktivitäten aber jederzeit zu erwarten. Vielleicht ja auch eine eigene Bar. Die hauseigene Wein- und Seccomarkte zeigt an, wohin der Weg führt: „Knepper’s Nonstop“.

Infos: knepper-management.de

Text: Jürgen Stahl | Fotos: Knepper Management



KURZURLAUB IN DER FINCA

AM HAMME-PARK, NÄHE JAHRHUNDERTHALLE



EIN TAG IN DER FINCA

leckere Tellergerichte den ganzen Tag: Tapas, Salate, Pizzen, Bowls, versch. Hauptgerichte, Süßspeisen u.v.m.

FRÜHSTÜCKSBUFFET*

Basic Instinkt 12,95
Montags bis freitags, 8.00 - 12.30 Uhr

Basic Grande 17,95
Sams-, sonn- und feiertags, 8.00 - 14.00 Uhr

KUCHENDEAL Tägl., 14.00 - 18.00 Uhr ab 7,50
Stück Kuchen mit Heißgetränk
Hausgebackener Kuchen ganztägig erhältlich

HAPPY HORAS Tägl. 17.00 - 20.00 Uhr 14,95
Flasche Wein & Korb Brot mit Dip

CELONA COCKTAIL CLUB Tägl. ab 21.21 Uhr
Mocktails (alkoholfrei) 5,95
Cocktails 6,95
Stronges 7,95



Alles auf einen Blick!



* Kids bis einschließlich 12 Jahre zahlen nur die Hälfte. Die Kleinen bis einschließlich 5 Jahre dürfen bei den Großen mitessen.



Finca & Bar Celona | Gahlensche Straße 92 | 44809 Bochum
Fon: 0234-54093300 | www.celona.de

PROFITIEREN WIE DIE GROSSEN



FIAT GRANDE PANDA 1.2 HYBRID E-DCT POP

AB **235 €** leasen¹

FIAT

FIAT 600 HYBRID BUSINESS-EDITION

Ein Hybrid für die Zukunft

Der Fiat 600 Hybrid vereint modernste Hybrid-Technologie mit ikonischem italienischen Design. Sein kraftvoller und zugleich effizienter Antrieb sorgt für eine dynamische Performance bei geringem Kraftstoffverbrauch und reduzierten CO₂-Emissionen. Ideal für Stadtfahrten und längere Strecken – der Fiat 600 Hybrid passt sich Ihrem Lebensstil an.

Exklusive Sonderedition – Einzigartig wie Sie

Die Sonderedition des Fiat 600 Hybrid begeistert mit einzigartigen Design-Highlights und exklusiven Ausstattungsmerkmalen. Hochwertige Materialien im Innenraum, moderne Infotainment-Systeme und fortschrittliche Sicherheitsfeatures machen jede Fahrt zum Erlebnis.

Ihre Vorteile im Überblick:

- Effiziente Hybrid-Technologie: Sparen Sie Kraftstoff und schonen Sie die Umwelt.
- Italienisches Design: Ein stilvoller Auftritt garantiert.
- Innovative Ausstattung: Touchscreen, Connectivity und Fahrerassistenzsysteme für maximalen Komfort.
- Attraktive Angebote: Nur für kurze Zeit bei Autohaus Pflanz verfügbar!

Jetzt Probefahrt vereinbaren im Autohaus Pflanz!

Ausstattungs Highlights

Fiat 600 1.2 Hybrid T3 81 kW DCT Business Edition:

- 10.25" Infotainmentsystem inkl. Radio und Apple Car-Play/Android Auto™
- Fernlicht-Assistent
- Softtouch-Multifunktionslenkrad
- Reifenreparaturkit „Fix&Go“
- Klimaautomatik
- Voll-LED-Scheinwerfer
- Uconnect™ Services
- u.v.m.

Kombinierte Werte gem. WLTP: Kraftstoffverbrauch 4,8 l/100 km; CO₂-Emission 109 g/km; CO₂-Klasse: C.

¹ Ein unverbindliches Leasingbeispiel mit Kilometerabrechnung der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für den Fiat 600 1.2 Hybrid T3 81 kW (110 PS): Fahrzeugpreis 29.990,- €, zzgl. Überführungskosten des vermittelnden Händlers i. H. v. 1.145,- €, Leasingsonderzahlung 0,- €, Gesamtfahrleistung 5.000 km, Laufzeit 36 Monate, Sollzinssatz gebunden, p. a. 1,53 %, effektiver Jahreszins 1,52 %, Gesamtbetrag 26.481,17 €, Monatsrate à 149,- €. In den Monatsraten sowie dem Gesamtbetrag ist eine GAP-Versicherung (Differenzkaskoversicherung) enthalten, deren Abschluss nicht Voraussetzung für das Zustandekommen eines Leasingvertrages ist. Diese unterliegt nicht der MwSt. Alle sonstigen Preise verstehen sich inkl. aktuell gültiger MwSt. Die Kalkulation stellt zugleich ein repräsentatives Beispiel im Sinne des § 6a PAngV dar. Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB zu. Privatkundenangebot, gültig für nicht bereits zugelassene Neufahrzeuge, nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Angebot gültig bis 31.10.2025 oder solange wie der Vorrat reicht.
Beispielfoto zeigt Fahrzeug der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.



**AUTOHAUS
PFLANZ**
Ihr Autopartner im Revier

Autohaus Pflanz GmbH · Neuwagen-Vertragspartner
Bochum · Hanielstr. 10 · 0234/938800 | www.autohaus-pflanz.de

HIFI TIPP



SOUNDCORE SELECT 4 GO

Klein, robust und überraschend klangstark – der Soundcore Select 4 Go beweist, dass guter Sound nicht zwangsläufig viel Platz benötigt.

Bereits die vom Hersteller angegebene Akkulaufzeit von bis zu 20 Stunden sorgt für Aufmerksamkeit. Im Praxistest konnte dieser Wert zwar bei maximaler Lautstärke nicht ganz erreicht werden, dennoch überzeugt der kompakte Bluetooth-Lautsprecher mit einer beeindruckenden Ausdauer und eignet sich damit hervorragend für lange Outdoor-Aktivitäten oder gesellige Treffen mit Freunden.

Noch überraschender ist jedoch der Klang. Trotz seiner kompakten Abmessungen liefert der Lautsprecher einen klaren, dynamischen 5-Watt-Sound, der deutlich über dem liegt, was man in dieser Größen- und Preisklasse erwarten würde. Der Soundcore Select 4 Go kann es dabei durchaus mit deutlich teureren Modellen aufnehmen.

Für den Einsatz im Freien ist der Lautsprecher bestens gerüstet. Dank IP67-Zertifizierung ist er sowohl gegen Staub als auch gegen Wasser geschützt und sogar schwimmfähig. Damit empfiehlt er sich als idealer Begleiter für Strandtage, Flusstouren oder andere Outdoor-Abenteuer. Auch optisch setzt das Gerät Akzente: Die frischen Farbvarianten bieten für jeden Geschmack die passende Ausführung – von dezent bis auffällig.

Das geringe Gewicht sowie der integrierte Trageriemen sorgen für einen hohen Mobilitätsfaktor. Ob beim Wandern, Radfahren oder auf Reisen – der Lautsprecher lässt sich unkompliziert transportieren. Optional ist zudem ein passendes Schutz-Case erhältlich, das sich individuell gestalten lässt.

Besonders viel Spaß macht die True Wireless Stereo (TWS)-Funktion. Zwei Lautsprecher können kabellos gekoppelt werden und erzeugen so ein deutlich breiteres und räumlicheres Klangbild. Im Test funktionierte das Pairing problemlos und überzeugte mit einem überraschend starken Stereo-Effekt.

Fazit:

Für rund 50 Euro bietet der Soundcore Select 4 Go zusammen mit dem optionalen Case ein attraktives Gesamtpaket. Natürlich darf man keinen übermächtigen Bass erwarten, doch für seine Größe liefert der Lautsprecher eine mehr als ordentliche Klangqualität. Kombiniert mit seiner robusten Bauweise, der langen Akkulaufzeit und dem frischen Design ist er eine Empfehlung für alle, die einen unkomplizierten Begleiter für unterwegs suchen.

Text: Manfred Linken | Foto: Hersteller



VOR DEM MATCH

SEHKRAFT AUFLADEN

www.kock-brillen.de

Die beste Sportkontaktlinse trägst du nicht beim Spiel, sondern davor:

DreamLens lädt deine Sehkraft nachts auf. Danach nimmst du sie vom Auge und siehst den ganzen Tag lang scharf. DreamLens korrigiert Kurzsichtigkeit, Hornhautverkrümmung und Alterssichtigkeit.

WIE DAS FUNKTIONIERT, ERFÄHRST DU BEI UNS.

**kock
BRILLEN**
... herzlich gern



► **Weitmar-Mark**
Marktstraße 419
Fon 0234 / 460194

► **Wiemelhausen**
Brenscheder Str. 49
Fon 0234 / 9048567

Wir haben die Lösung

Demmelhuber *feinbad* by Demmelhuber
Das Komplettbad-Studio

- ✓ Solartechnik
- ✓ Wärmepumpen
- ✓ Heizungstechnik
- ✓ Wartung
- ✓ Service
- ✓ Notdienst

- ✓ 3D Badplanung
- ✓ Komplett-Badsanierung
- ✓ Fliesenverlegung
- ✓ Festpreis-Garantie

Markstraße 265
44799 Bochum
02 34 / 33 38 55 51
info@demmelhuber-bochum.de

Steinhagen 17
45525 Hattingen
0 23 24 / 6 83 13 22
info@feinbad.de

demmelhuber-bochum.de

feinbad.de

20H

Unaufhaltsamer Spaß den ganzen Tag

Mit einer Spielzeit von 20 Stunden kennt das Abenteuer keine Pausen

Hinweis: Die Wiedergabedauer wurde bei 40% Lautstärke mit Balanced EQ im Labor von Anker getestet. Die tatsächliche Spielzeit kann aufgrund von Lautstärke, Audioquelle, EQ und Umgebungsbedingungen variieren.

GLEIS 9



BOCHUMS MEHR-ALS-NUR-EINE-EVENTLOCATION

EVENTS CLUB KONZERTE CORPORATE GASTRO



TICKETS & INFO

LA MESA



LA MESA – ESSEN VOM FEINSTEN

Die Gastronomie ächzt unter massiv steigenden Kosten für Energie, Waren und Personal. Folge: vielfache Preiserhöhungen trotz der seit Jahresbeginn gültigen Senkung der Mehrwertsteuer auf alle Speisen. Ein Restaurant in Bochum beweist: Es geht auch anders – es geht auch günstiger! „Save and have fun“ (Spare und hab’ Spaß) heißt es seit Frühjahr im „La Mesa“ an der Bessemerstraße. Das Tapas-Lokal hält wochentags eine zusätzliche Karte mit spanischen Spezialitäten zum Sondertarif bereit. „Wir freuen uns zum Auftakt sehr über die durchweg gute Resonanz, gerade auch bei einem jüngeren Publikum“, sagt Inhaber Werner Boxbücher.

Die spanische Küche erfreut sich in Bochum großer Beliebtheit. Im Griesenbruch ist sie vom Original kaum mehr zu unterscheiden. 2019 hat der Unternehmer Werner Boxbücher die Regie in seinem fünf Jahre zuvor eröffneten „La Mesa“ übernommen (hier unterhielt Thyssen-Krupp früher sein Gesundheitshaus). Seither wird die Tapas-Kulinarik täglich neu in Vollendung zelebriert. Dazu dient ein Jospier-Holzkohle-Ofen, wie er in Spanien vielfach, hierzulande aber eher selten im Einsatz ist. Urlaubsstimmung wird im Sommer geweckt, wenn auch der idyllische Außenbereich geöffnet ist. Ein weiteres Highlight: Werner Boxbücher besitzt in Ostwestfalen eine Herde mit besonders hochwertigen Wagyu-Rindern. Vier- bis fünfmal jährlich wird geschlachtet. Danach wird das Fleisch im Dry Ager vier Wochen abgehangen und in perfekter Steak-Reife auf die Wochenkarte gesetzt.

Dank der herausragenden Küche und des mediterranen Flairs hat sich das „La Mesa“ in der Spitzengruppe der Bochumer Gastronomie etabliert. Gleichwohl hat der Chef niemals die Bodenhaftung verloren – und stets auch weniger zahlungskräftigere Mitmenschen im Blick. Ein Beispiel: Als zu

Beginn des Ukraine-Krieges 2022 Tausende Flüchtlinge in Bochum Schutz suchten, tischte er kostenlose Paella-Pfannen für die Kriegsoffer auf. „Hilfe zu leisten, ist doch selbstverständlich“, sagte Boxbücher damals.

Nun folgt „Save and have fun“. Montags bis donnerstags finden die Gäste ganztägig die Zusatzkarte „für den kleinen Geldbeutel“ auf den „La Mesa“-Tischen. Die Preise liegen deutlich unter den regulären „La Mesa“-Kursen. Zu den Hauptgerichten zählen Tortilla mit Thunfisch (8,50 Euro), Empanadas (drei Stück für 7,50 Euro), spanischer Bohneneintopf mit Chorizo (8,90 Euro), drei Lammkoteletts (8,90 Euro) und der Fisch des Tages mit gegrillten Zucchini (9,50 Euro). Ebenso lecker sind die Tapas, etwa Süßkartoffelpommes mit Aioli oder kanarische Kartoffeln (jeweils 4,50 Euro). Weil auch der Wein auf 3,50 Euro reduziert ist, lässt es sich für weniger als 20 Euro original spanisch schmausen.

Wie funktioniert das? „Wir haben intensiv nach Rezepten geschaut, die man ohne großen Qualitätsverlust mit einem preisgünstigeren Wareneinsatz umsetzen kann, und dann mit unseren Lieferanten die entsprechenden Produkte ausgesucht“, erklärt Werner Boxbücher. Sein Versprechen: „Die Gerichte sind billiger – aber nach wie vor von hoher Klasse und bestem Geschmack. Dafür stehe ich, dafür stehen wir mit unserem Namen.“

La Mesa, Bessemerstraße 30, täglich ab 15 Uhr geöffnet, www.lamesa-bochum.de

Text und Foto: Jürgen Stahl

CLASSIC-DJ.COM PRÄSENTIERT

WONDERFUL DAYS

THE CLASSIC RAVE FESTIVAL – RUHR EDITION VOL II

SCHILLER - DUMONDE - NIELS VAN GOGH
 DJ RAW fka DUNE - TALLA 2XLC - DAHOOL
 TAUCHER- KOSMONOVA - YORK - AYLÄ
 DARREN BAILIE OF THE GURU JOSH PROJEKT
 PULSEDRIIVER - MELANIE DI TRIA
 TOM WAX - NATHALIE DE BORAH
 SPACEKID - CABA KROLL
 THOMAS KUKULA - DJ PEARL

SAMSTAG

10.10.2026

BOCHUMER EVENTCENTER
 ROMBACHER HÜTTE 6-8 I 44795 BOCHUM

wunderbar concerts BEC AlphaTheta classicdj

GRÜNEWALD

LACK- & KAROSSERIETECHNIK

ES HAT GEKNALLT?

Wir kümmern uns – komplett!

Unfallreparatur & Versicherungsabwicklung:
Wir regeln alles für Sie – von A bis Z.

Hagel- & Dellenschäden: Sanft ausgebeult,
perfekt lackiert – ganz ohne Spuren.

Lackierung & Smart Repair

Rechtssichere Abwicklung: Auf Wunsch
mit Gutachter & Anwaltspartnern.

Ihr Vorteil: Keine Rennerei – ein Anruf
reicht, wir übernehmen den Rest.

ONLINE TERMIN



ZWEI SPEZIALISTEN – EINE FAMILIE. – MECHANIK & KAROSSERIE AUS EINER HAND.



IHR AUTO IN BESTEN HÄNDEN –

von Inspektion bis Reparatur

Inspektion & TÜV-Service: Damit Sie sicher unterwegs sind

Reparaturen aller Art: Vom Ölwechsel bis zum Motorschaden

Schneller Werkstattservice:

Alles aus einer Hand: Moderne Diagnose,
Ersatzwagen & persönlicher Ansprechpartner.

Service wie früher – mit Technik von heute.

ONLINE TERMIN



Automobile Achenbach |
Lack- & Karosserietechnik Grünewald

www.achenbach-bochum.de
www.gruenewald-bochum.de



GANZ KLAR...

GEBÄUDEREINIGUNG

KLEINERT

MEISTERBETRIEB

REINIGEN. PFLEGEN. SCHÜTZEN.

www.okleinert.de | info@okleinert.de | Tel.: 0234 32 40 80 | Fax 0234 32 40 810

SCHÖN AUF DEM TEPPICH BLEIBEN.

TEPPICHLAND BOCHUM

Ihr Fachgeschäft für Bodenbeläge
und Wandgestaltung aller Art



Rundum Wohlfühlservice Beratung, Service und Verkauf.
Hohe Qualität und große Auswahl.

Westring 43-45, 44787 Bochum

Tel.: 0171 28 744 11 | www.teppichland-bochum.de

Edgars

Friseurteam

Brenscheder Str. 52
Tel.: 0234 33 82 78 10
www.edgars-friseurteam.com

Di. - Mi. 08.30-18.00 Uhr | Do. - Fr. 08.30-20 Uhr | Sa. 08.00-13.00 Uhr



INTERVIEW



DIRK RUDOLPH

Zwei Jahrzehnte hat der in Altena geborene Grafiker und Artwork-Designer Dirk Rudolph in Bochum gelebt und gearbeitet und sich in dieser Zeit als künstlerischer Gestalter unzähliger Albumcover-Artworks einen Namen gemacht. Aktuell ist dem ehemaligen Wahl-Bochumer mal wieder ein Nr.-1-Album gelungen, nämlich das des Abschiedsalbums der Toten Hosen, genauer gesagt das der Bonus-Beigabe »Alles muss raus!« mit 25 Coverversionen und vielen musikalischen Gästen.

Dirk, wie fühlt es sich an, erneut mit einem von dir mit-gestalteten Album-Cover auf der Pole-Position der deutschen Album-Charts zu stehen? Die Rede ist natürlich von »Trink aus! Wir müssen gehen« und dem dazugehörigen Bonus-Album »Alles muss raus!« von Die Toten Hosen.

Es ist natürlich immer wieder ein großartiges Gefühl, wenn ein Album, an dem man mitgewirkt hat, Platz 1 der Charts erreicht. In diesem Fall war es umso schöner, da es dazu noch eine kleine, sehr private Feier in Düsseldorf gab. Das empfindet man dann – neben der eigentlichen Freude über die Top-Platzierung – auch als schöne Geste der Wertschätzung und als persönliches Dankeschön seitens der Band und der Musiker.

Die Hosen nehmen ja nun mit ihrem neuen Album Abschied von Studio und Bühne. Als auch Musik-affiner Mensch: Wie gelungen findest du das letzte Album und welches sind deine Song-Favoriten, besonders auf dem von dir entworfenen Cover-Album »Alles muss raus!«?

Na ja, der beste Song des neuen Hosen-Albums ist ja leider von Farin Urlaub, aber die Hosen haben sich immerhin bemüht. (lacht) Spaß beiseite, die Band hat ein wirklich gutes Album hingelegt. Punkt! Was mich bei dem »Alles



muss raus!«-Album natürlich ganz besonders freut, ist, dass sie meinen alten Helden Peter Hein und dessen Band Mittagspause ausgegraben haben. Die haben mich damals als 15- oder 16-Jährigen wahnsinnig beeinflusst. Das Gleiche gilt im Übrigen auch für Jürgen Engler von Male. Und nicht zu vergessen Sven Regener, für dessen Band Element of Crime ich einige Cover gemacht habe.

Wie einfach oder schwierig, spannend oder entspannt ist deine Arbeit mit und für Campino & Co gewesen, schließlich hast du ja eine ganze Reihe von Album-, Single- und Buch-Covern für die Band entworfen?

Man kann sagen, dass die Zusammenarbeit über all die Jahre immer angenehm war. Es ist am Anfang immer Trial and Error, da es oft vorab keine genaue Vorstellung davon gibt, was am Ende eigentlich herauskommen soll. Man fischt also ein bisschen im Trüben, muss eine Idee entwickeln, von der man selbst überzeugt ist, sie skizzieren und der Band vorschlagen. Und dann muss man eben auch damit leben können, dass die Idee abgelehnt wird – was bei diesem Album tatsächlich auch passiert ist. Am Ende ist es dann das Gursky-Bild mit dem Opel vom ersten Album geworden. Das ist in der Gesamtkombination aus Düsseldorf, Gursky, Rhein und Opel einfach eine absolut stimmige Angelegenheit. Beim Cover für »Alles muss raus!« gab es hingegen nur einen einzigen Entwurf. Der war ursprünglich sogar für das Hauptalbum »Trink aus! Wir müssen gehen« gedacht. Ich hatte die Idee eines brennenden Scheiterhaufens aus Hosen-Memorabilia und -Equipment. Das Interessante war: Als der Albumtitel »Alles muss raus!« beschlossen wurde, da dachte ich mir: Das ist es doch, das haben wir ja schon, super!

Welchen weiteren Nr.-1-Album-Charts-Cover hast du eigentlich bereits deinen mittlerweile unverkennbaren Artwork-Stil aufgedrückt?

Bei den Hosen »Zurück zum Glück«, »Ballast der Republik«, »Laune der Natur«, dann sehr viele Alben von Rammstein natürlich, »Sehnsucht«, »Zeit«, »Mutter«, »Made in Germany«, Unheilig mit »Große Freiheit«, »Gipfelstürmer«, »Lichter der Stadt« und Silbermond mit »Schritte« waren auch dabei.

Sind das dann automatisch auch deine Lieblingsarbeiten oder hast du persönlich für dich andere Favoriten?

Nein, das sind nicht unbedingt immer meine absoluten Lieblingsarbeiten, Aber manche gehören dann schon dazu und reihen sich definitiv in meine privaten Top 10 ein. Wenn es jetzt um Werke wie »Ballast der Republik« oder das »Zeit«-Album von Rammstein geht – da würde ich schon sagen, dass diese Arbeiten für mich auch über einen langen Zeitraum hinweg Bestand haben. Diese Arbeiten mag ich wirklich sehr.

Du hast beinahe zwei Jahrzehnte in Bochum gelebt und gearbeitet und zu der Zeit die ersten erfolgreichen Arbeiten für bekannte Musik-Acts und Plattenfirmen kreiert. War Bochum zu dem Zeitpunkt das ideale Pflaster dafür?

Ich habe etwa 20 Jahre in Bochum gelebt, so grob von 1991 bis 2011 oder 2012. Bochum war auf den ersten Blick wahrscheinlich nie der offensichtlichste Ort, um dieser Arbeit nachzugehen. Auf der anderen Seite war es anscheinend aber genau der richtige Ort, denn in dieser Zeit habe ich sehr viele Projekte umgesetzt.

Du hast für so unterschiedliche Künstlerinnen und Künstler wie Bryan Adams, Deep Purple, Phillip Boa, Nena, Schiller, Silbermond, Apocalyptica, Sleaford Mods oder auch Rammstein Cover entworfen. Vor welche unterschiedlichen künstlerischen Herausforderungen hat dich das jeweils gestellt?

Oh, das brachte eine ganze Bandbreite an Herausforderungen, unterschiedlichen Herangehensweisen und auch verschiedenen Techniken mit sich. Als Autodidakt bin ich damals natürlich erst mal fast schon naiv an die Dinge herangegangen. Ich hatte immer das Gefühl, ein gutes Auge zu haben und zu erkennen, wann eine Sache zumindest für mich rund und stimmig ist. So habe ich über die Jahre meine Skills verbessert und gelernt, mit den Herausforderungen umzugehen, die sich stellten – seien es nun Künstleregos oder das eigene.

Musst du die Musik mögen, für die du das Artwork entwickelst?

Nein, ich muss die Musik nicht mögen, aber ich muss ein Verständnis dafür entwickeln, was zur Musik passt und was auch für den oder die Künstler und zuletzt den Fan von Relevanz ist.

DIRK RUDOLPH

Auch wenn du jetzt nicht mehr in Bochum zu Hause bist, schlägt dein Herz als ehemaliger Dauerkarteneinhaber nach wie vor für den VfL. Was glaubst du, wie läuft die nächste Saison für das Team von Uwe Rösler?

Ich hoffe sehr, dass man Ersatz für Alfa Ruprecht, Onjeka, Waetjen und andere finden kann, die den Verein nach der Leihgabe aufgrund guter Leistungen wieder verlassen müssen. Aber das macht ja auch den Reiz in Bochum aus, mit verhältnismäßig bescheidenen Mitteln immer wieder ein konkurrenzfähiges Team aufzubauen. Und endlich ist das anscheinend auch in der Region angekommen. Mein Versuch, Tickets zu ergattern, um wieder mal ein Heimspiel zu sehen, ist bislang gescheitert. Das freut mich tatsächlich sehr. Also: Wenn jemand mal ein Ticket zu verkaufen hat ...:-)

Text: David Wienand | Foto: Dirk Rudolph

Neu- und Gebrauchtwagen
E-Mobilität
LPG- und CNG Werkstatt
Finanzierung und Leasing
Wartungs- und Servicearbeiten
Karosseriearbeiten
u.v.m.

Autohaus Frohn

Dieselstr. 2 - 44805 Bochum
Telefon +49 (0)234 85751
www.auto-frohn.de

NEUE MUSIK VON DAVID WIENAND



PAUL MCCARTNEY – THE BOYS OF DUNGEON LANE (CAPITOL/UNIVERSAL)

Wenn einer das gute Recht dazu hat, nostalgisch zu sein und Gedanken und Erinnerungen über vergangene Zeiten nachzuhängen, dann ist das sicherlich Paul McCartney. Und wenn das auf musikalisch so eindrucksvoll eindringliche Art und Weise geschieht wie auf seinem 20. Solo-Album, dann sollte man sich nicht darüber mokieren, sondern einfach nur genießen, was der nach wie vor grandiose Songschreiber uns über seine Liverpools Jahre, „before we learned to twist and shout“, zu erzählen hat. Während also die Stones ihr jugendliches Adrenalin bis heute erfolgreich konserviert haben, macht es sich Sir Paul in seinem Armsessel als nach wie vor begeisternder Song-Erzähler gemütlich.



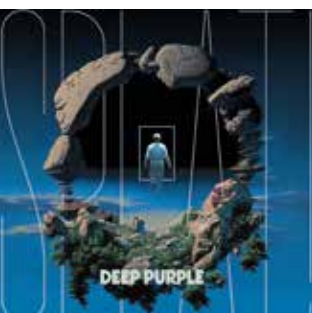
DEXYS MIDNIGHT RUNNERS – LOVE (HEAVENLY RECORDINGS/[PIAS])

Der großartige und facettenreiche Northern Soul mit folkloristischem Einschlag dieser Band um den Sänger Kevin Rowland findet auch auf dem neuen Studioalbum eine grandiose Fortsetzung. Die zehn »Love«-Songs der Band sind inhaltlich eine Auseinandersetzung mit Rowlands bestimmt nicht immer schönen Erfahrungen als irischer Einwanderersohn in England. Mit dem bezeichnenden Song „My Life In England, Pt. 1“ beginnt dann auch die mal sehr schwungvolle, von fetzigen Bläsern getragene, aber auch von Streichern in den Balladen untermalte, in jeder Hinsicht begeisternde neue Song-Kollektion der Dexys.



MADSEN – SMILE (GOODBYE LOGIC RECORDS/THE ORCHARD/INDIGO)

Das zehnte Studioalbum der Wendland-Band ist von vorne bis hinten selbst gemacht: aufgenommen und selbst produziert im eigenen Studio, veröffentlicht auf dem eigenen Label. Sich von niemandem in ihre Arbeit hereinreden lassen, ist das Erfolgskonzept von Madsen, die, was die Lyrik und auch die Musik angeht, auch auf »Smile« keine Kompromisse eingehen und die wütenden Punks genauso aus sich herauslassen wie die Liebe zu catchigen Riffs und feinen Melodien. Und auch wenn der Albumtitel auf Frohsinn deutet, Madsen gehen nach wie vor sehr gerne „Auf die Barrikaden“ – gegen den Hass und für die Liebe.



DEEP PURPLE – SPLAT! (EAR MUSIC/EDEL)

Einfach immer besser werden auch diese alten Herrschaften, auf die schon oft der Abgesang formuliert worden ist, sogar schon von ihnen selbst. Die dann aber immer wieder die Kurve kriegen und erneut großartigen Hard Rock hervorbringen, nicht zuletzt Dank des jungen Songschreiber- und Gitarren-Talents, das nun bei Deep Purple wirkt: Simon McBride. Der onomatopoeische Albumtitel verspricht, was die neuen Purple-Songs halten: sowohl geradlinigen wie auch facettenreichen Rock von enormer handwerklicher Klasse, Kreativität und Kraft.



THE ROLLING STONES - FOREIGN TONGUES (POLYDOR / UNIVERSAL)

Aufgenommen haben die alten Herrschaften dieses neue, 25. Studioalbum innerhalb eines Monats in ihrer Heimatstadt London. Sehr straight geht es in den 14 Songs in knapp 60 Minuten zu, mit fantastisch lockerem Gitarrenspiel von Keith und Ronnie und einem nach wie vor unerreicht aufgelegten Mick, der beispielsweise im „Jealous Lover“ den Soul-Man heraushängen lässt und auf „Hit Me In The Head“ den harten Rocker – mit Charlie Watts an den Trommeln. Die Amy Winehouse-Nummer „You Know I’m No Good“ gerät auch in der Stones-Version großartig, anschließend singt Richards die herrliche Ballade „Some Of Us“ voller Inbrunst.

Spielzeug-Paradies Wagner oHG

Spielwaren
Modellautos
Plastikmodellbau

...auf 2 Etagen!

Dr.-Ruhr-Platz 6 · 44787 Bochum · ☎ 0234/90282-0 · Fax -99 · fb/spielzeugparadiesbochum · www.spielzeug-paradies.de

Fleischwaren Kruse
... für Kenner & Geniesser

**Bochums einzige
Fleischerei mit eigener
Rinderhaltung**

Telefon (02 34) 49 24 03
info@fleischwaren-kruse.de

K R U S E
DER PARTYSERVICE
WIR KOCHEN MIT HERZ

**Fordern Sie unseren
neuen Partyservice-
Prospekt an**

Telefon (02 34) 49 56 00
info@partyservice-kruse.de

WIR MACHEN DAS!

"Fragen rund ums Haus?
Rufen Sie mich an,
ich helfe gern!"

FRANK-DAGOBERT-MÜLLER
DACHDECKERMEISTER

**Dächer + Fassaden • Klempnerei • Abdichtungen • Terrassen
Photovoltaik • Solarthermie • Dachbegrünung
Taupunktberechnung • Ursachenforschung Schimmelbildung**

www.dagobert-mueller.de

FRANK-DAGOBERT MÜLLER
Dachdeckermeister | Sachverständiger für das Bauhandwerk
Büro: Urbanusstr. 38 | 44892 Bochum
Lager: Wallbaumweg 97-99 | 44894 Bochum

Tel.: 0234 927 88 44 8
Fax: 0234 927 88 44 6
Mobil: 01578 27 27 707
Email: buero@mueller-dach-bo.de

BUCHTIPPS



RONALD RENG DER DEUTSCHE SOMMER

(416 S. HARDCOVER MIT SCHUTZUMSCHLAG. PIPER VERLAG. € 25)

Ich weiß, was du im Sommer des Jahres 2006 getan hast, könnte man einen Titel eines einstmals populären Soft-Horror-Kino-Streifens zitieren, und zumindest die Fußballfans unter den Leserinnen und Lesern hätten die Reaktion darauf wie aus der Pistole geschossen parat: das Sommermärchen der Fußball-WM 2006 im eigenen Lande genossen als das, was es auch war: »Der Deutsche Sommer«. So hat der Sportreporter Ronald Reng sein Sachbuch also treffend betitelt und lässt auf über 400 Seiten ein wunderbares und im Vorfeld des Ereignisses allenfalls erhofftes, allerdings wohl kaum in diesem Ausmaß für möglich gehaltenes Momentum in der deutschen (Sport-) Geschichte neu aufleben. Und das genau in dem Moment, da die aktuelle Fußball-Weltmeisterschaft genauso wie schon die beiden Veranstaltungen davor eher zu ausgrenzenden und die Menschenrechte ignorierenden, allerdings auch finanziell für die Fifa lukrativen Peinlichkeiten entartet. Der in Frankfurt geborene Reng ruft uns in Erinnerung, dass und wie es auch anders funktionierte und funktionieren kann. Als schwarz-rot-goldene Fahnen ganz normal in beinahe jedem Vorgarten und an Autotüren geklemmt fröhlich im Fahrtwind wehten, als unser Land nicht nur sich selbst feierte, sondern mit vielen Tausenden von Gästen aus dem Ausland zusammen eine ausgelassene Fußball-Party zu veranstalten wusste, frei von Ressentiments und Vorurteilen. Ein jeder war herzlich willkommen und wurde nicht nach jedem Spiel wieder fortgeschickt. Diesem besonderen „Sommer-2006“-Phänomen widmet sich der Autor auch mit Zeitzeugen. So kommen etwa die drei Ks zu Wort: Klinsmann, Klopp und Kahn. Analysiert wird allerdings auch, und das macht das Sachbuch einmal mehr zu einer spannenden Gegenwartslektüre, ob ein Ereignis, eine Stimmung, die Leichtigkeit der WM 2006, auch heutenoch möglich wäre. Lassen Sie sich als Leserinnen und Leser überraschen, zu welchen Ergebnissen Ronald Reng bei seinen Betrachtungen kommt.

Beide Texte: David Wienand



TONI RIVERA DIE FAMILIE SEHEN UND STERBEN

(PAPERBACK. 288 S. GALIANI VERLAG. € 17)

Wer sich durch den Titel dieses neuen Romans von Jürgen Will bei der Suche nach einer feinen Sommerlektüre abwendet, weil sich auf den ersten Blick – auch auf das Cover mit dem schwarzen Sensenmann, aber immerhin farbigen Luftballons – vermeintlich unangenehme Kost dahinter zu verbergen scheint, dem entgeht ein köstliches Lesevergnügen. Der Tod fällt hier nämlich krankheitsbedingt aus und das hinterlässt ein ordentliches Chaos bei der Sofortigen Entnahme Neuer Sterbender Einheiten, kurz S.E.N.S.E. Nach einer Serie von Ostfriesland-Krimis – der fünfte Band, »Kollateralschmerz«, erscheint auch in diesem Frühsommer – hat sich der umtriebige Wahl-Frankfurter Jürgen Will, Romancier, freier Autor, Ghostwriter und Hard-Rock-Fachmann in Personalunion, nun den Fragen gewidmet, die Leben und Tod neben den Kriminalfällen sonst noch aufwerfen mögen. Und das auf eine ganz und gar andere Art und Weise und mit sehr viel hintergründigem Humor. Kleine Lesekostprobe gefällig?: „Vor ihnen liegt Wasser (...) Am Rande schaukelt eine alte Fähre mit abgeblätterter Farbe, deren Planken schon bessere Jahrhunderte gesehen haben (...) Der Tod sieht die Fähre prüfend an (...) ‚Sie erfüllt ihren Zweck‘, sagt er schließlich. ‚Was wäre der Zweck?‘ ‚Der Übergang‘. Hier folgt man gebannt dem unverhofft dem den Tod – auf Grund eines Bandscheibenvorfalls – vertretenden S.E.N.S.E.-„Auszubildenden“ Niklas, der ohne weitere Vorbereitung oder Instruktionen den Übergang seiner auserwählten Kandidaten vom Leben zum Tode nun alleine organisieren und arrangieren muss. Eine Kollegin, die das Ableben gerne auf eine besonders kunstvolle Art und Weise zu gestalten gedenkt, ist dem Protagonisten dabei ganz und gar keine Hilfe, sondern überfordert ihn zusätzlich – was ebenfalls köstlich geschildert ist. Ganz nebenbei werden gar philosophische Ebenen des Dahinscheiden betreffend berührt, und zum Schluss ist tatsächlich ein wenig von der Furcht genommen, die der Tod zumindest dem Großteil der Zeitgenossen nach wie vor einflößt.

JETZT RESERVIEREN!

NUR IN HERNE!

ITALIENISCHER BRUNCH

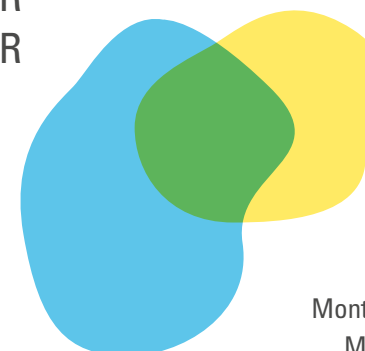
JEDEN SONNTAG
9.00–14.00 UHR

19,50€
INKL. UNBEGRENZT
FILTERKAFFEE &
PROSECCO

L'OSTERIA HERNE Holsterhauser Straße 186 | 44625 Herne | +49 2325 96 99 24 0 | losteria.net

L'OSTERIA
PIZZA E PASTA

UROLOGISCHE PRAXIS WEITMAR DR. SCHNIEDER



DR. MED. SASCHA SCHNIEDER
Facharzt für Urologie, medikamentöse
Tumorthherapie, Andrologie, Palliativmedizin
T: 0234 475091 / WWW.UROLOGIE-WEITMAR.DE

SPRECHZEITEN

Montag, Dienstag und Donnerstag: 8 bis 12 Uhr und 15 bis 17 Uhr
Mittwoch und Freitag: 8 bis 13 Uhr / sowie nach Vereinbarung

Scheiben-Profi

Reparatur & Austausch

IHR AUTOGLAS-PROFI IN BOCHUM

Reparaturen • Austausch • 24h Annahme

Herner Str. 152 | 44809 Bochum
Tel.: 0234 950 829 88 | info@scheibenprofi.com

VORGESTELLT



ROCK CLASSIC ALLSTARS HIER MUSST DU HIN

„Du auch hier?“ – „Ja sicha!“ Es hat etwas von Klassentreffen, wenn die „Rock Classic Allstars“ im Sommer die Freilichtbühne entern. Für Wattenscheid ist es einer der größten Feier-Abende des Jahres, für Anke und Heinz Heinemann Heimspiel und Festival-Höhepunkt zugleich. 2026 wird's besonders emotional: Bei der Show am Samstag, 5. September, blickt das Wattenscheider Ehepaar auf das 25-jährige Bestehen seiner Allstar-Band zurück.

Alles begann in Gelsenkirchen. Im Jahr 2000 besuchten die Heinemanns eine Oldie-Nacht. „Wir hätten von den Bands gerne nur die Hits gehört. Stattdessen mussten wir uns viele unbekannte Songs anhören. Langweilig!“ Auf der Heimfahrt war die Idee geboren: „Das können wir auch. Nur in schöner.“ Der ehemalige Manager in der Autoindustrie und die lang-jährige Quartiersmanagerin im Bermudadreieck nutzten ihre Kontakte in der Musikszene und stellten 2001 die „Bochumer Allstar Band“ zusammen. Gleichzeitig gründeten sie den Verein „Tiere in Not“, dem die Einnahmen der Benefiz-Konzerte zugutekamen. Auch der Name ihrer Veranstaltungsagentur ist tierischen Ursprungs: „Bei der Suche rannte unser Hund Alba durchs Wohnzimmer. Da war klar: Wir heißen ‚Alba Concerts‘.“

Die ersten drei Auftritte füllten 2002 und 2003 die Zeche, anfangs mit Rock- und Popgrößen wie Doro Pesch und Ex-Smokie-Gitarrist Alan Silson. 2004 wurde die Band in „Rock Classic Allstars“ umbenannt. Fortan gingen die Stars der 70er- bis 90er-Jahre in der Wohnung der Heinemanns ein und aus. Einer ihrer engsten Freunde: Eric Faulkner, einst umschwärmter Sänger der Bay City Rollers. Dank des bald europaweiten Netzwerks wuchs die Band kontinuierlich. Ebenso die Besucherzahlen. 2009 wechselte sie ins Lohrheidestadion, 2010 in den Ruhrcongress. Seit 2011 ist die Freilichtbühne mit 3000 Fans regelmäßig rappellvoll. Auch bei ihren internationalen Auftritten ernten die Retro-Rocker großen Zuspruch.

Mehr als 60 Künstlerinnen und Künstler, die zusammen über 50 Nummer-1-Hits hatten, wirkten bisher bei den „Rock Classic Allstars“ mit, darunter Bobby Kimball (Toto), Ray Dorsett (Mungo Jerry), John Coghlan (Status Quo), Steve Whalley (Slade), Jeff Brown (Sweet), Clive Jackson (Dr. & The Medics), Chip Hawkes (Tremeloes), John Lawton (Uriah Heep), Barry Ryan, Precious Wilson (Eruption), George McCrae, Leo Lietz (Lords), Bob Bradbury (Hello), Vom Ritchie (Tote Hosen), Bill Hurd (Rubettes), Mike Wilson (10cc), Daniel Boon, Paul Fenton (Christie), Mick Avory (Kinks), Henk Bruysten (Hank The Knife & The Jets) oder John Kincade.

„The final countdown – die Sommerparty in der Freilichtbühne Wattenscheid“, heißt es am 5. September. Am Start sind unter anderem Jeff Brown (Ex-Sweet), Jini Meyer (Luxuslärm), Kai Hoffmann (Secret Discovery) und John JC Cuipers. Freuen dürfen sich die Besucher auch auf Mennana Ennaoui sowie Holger Auer, langjähriger herausragender Sänger der Classic Night Band von Torsten Sickert. Los geht's um 18.30 Uhr. Karten (35 Euro) gibt es im Vorverkauf bei Lotto Siegmund im Wattenscheider Getrudiscenter, Pick-up an der Höntroper Straße 49, Kosmetik Hartmann an der Günnigfelder Straße 69 und auf rockclassicalstars.de.

Text: Jürgen Stahl | Foto: RCA



La Mesa

Restaurant & Weinbar

Köstlich. Kulinarisch. Spanisch.

Mit großem Wintergarten, Sommerwiese und eigener Wagyu-Rinderzucht.



Bessemerstr. 30 | 44793 Bochum
Tel. 0234 - 45 93 05 72
info@lamesa-bochum.de
Täglich ab 15.00 Uhr geöffnet.
Reservieren und Speisekarte:



VORGESTELLT

ÜBER DEN DÄCHERN VON BOCHUM

„Wenn dieser Aufzug erzählen könnte“, denkt der Reporter, als er mit dem Lift in den 7. Stock hinauf ruckelt. Viktoriastraße, Hausnummer 45: Das war ab 2007 eine der angesagtesten Partyadressen in Bochum. Im „Apartment 45“ wurde auf drei Etagen das Nachtleben der Stadt in vollen Zügen zelebriert, nicht gänzlich ungewollte Notknopf-Stopps im Lift inklusive. 2020 war Schluss. Die Stockwerke 5 und 6 sind heute Büroflächen. Nur ganz oben brennt auch nach Feierabend noch Licht: Willkommen in der „Bermuda Lounge“, die künftig „45.7“ heißt.

Welch ein Panorama: Wer im 7. Stock des Geschäftshauses „Think Towers“ nach außen tritt, hat einen herrlichen Blick über die Bochumer Skyline. Das hat sich einst das „Apartment 45“ mit einer rege frequentierten Rooftop-Bar zunutze gemacht. Damit trumpften ab 2018 auch die Nachfolger „Viktoria“ und „Nachterrass“ auf. Die Dachterrasse wurde damals überbaut. Die Aussicht ist seither auf dem Balkon zu genießen.

Nach dem endgültigen Aus des Club-Betriebs vor sechs Jahren wurde das 200 Quadratmeter große Obergeschoss als „Bermuda Lounge“ vermarktet. Feiern über den Dächern Bochums, inmitten des Bermudadreiecks: Die exklusive Event-Location avancierte schnell zum Erfolgsmodell. Hochzeiten, Geburtstage, Jubiläen, Weihnachts- oder Betriebsfeiern: Für Partys aller Art ist die Lounge gefragt. Auch Seminare und Tagungen finden regelmäßig statt.

2025 übernahm mit Frank Gerwers (Eventkontor Ruhr) ein langjähriger Veranstaltungsprofi die Regie. Der Chef der „Trompete“ im Keller des Gebäudes hat sich nun einen ebenso erfahrenen Partner an seine Seite geholt: Alper Aksoy.

Der 46-Jährige ist eine in Bochum weithin bekannte Szene-Größe. Mehr als 20 Jahre war er als DJ und Party-Macher erfolgreich, legte u. a. im „Apartment 45“ auf. 2020 gründete er den Imbiss „K wie Kartoffel“ mit Läden zunächst auf der Kortumstraße, seit 2023 am Kurt-Schumacher-Platz sowie Verkaufsständen etwa beim Zeltfestival.

Vor zwei Jahren verabschiedete sich Alper Aksoy von „K wie Kartoffel“. Mit der Vermarktung der Dachterrasse an der Viktoriastraße nimmt er eine neue Herausforderung an alter Wirkungsstätte an. Eine seiner ersten Entscheidungen mit Frank Gerwers: Die „Bermuda Lounge“ wird in „45.7 Rooftop Events“ umbenannt. Die 45 steht für die Hausnummer, die 7 für die Etage.

Bis zu 199 Personen (80 bestuhlt) finden Platz. Den Kunden wird ein Full-Service samt Catering geboten. Dabei ist auch



für vegane Kost bestens gesorgt: Die Eventkontor Ruhr GmbH führt das Restaurant „Der kleine Esel“. Eine XXL-Bar offeriert ein reichhaltiges Getränke-Sortiment. Eine Tanzfläche samt DJ-Pult mit Audio- und Lichtanlage steht ebenso zur Verfügung wie eine Fläche für das Büfett. Auf Wunsch werden DJs oder andere Künstler bis hin zu Poker- und Roulette-Tischen vermittelt. Fällig wird zunächst eine Grundmiete. Der weitere Preis richtet sich danach, welche individuellen Getränke- oder Büfettpakete gebucht werden. „Wenn es der Terminkalender zulässt, planen wir auch eigene Veranstaltungen, etwa Bingo oder einen Musikbrunch“, kündigt Alper Aksoy an. Keine Frage: Der Aufzug an der Viktoriastraße 45 hätte also auch künftig viel zu erzählen. Infos: 45sieben.de

Text: Jürgen Stahl | Fotos: Jürgen Stahl/45.7



AKTION

MYGYM BOCHUM UND FITYOUTH 2026 JETZT MITMACHEN



Kostenlos trainieren in den Sommerferien: „FitYouth 2026“ startet in Deutschland und Österreich voll durch. Fitness, Freunde, Ferien – und das alles kostenlos: Genau das bietet die Aktion FitYouth 2026, bei der Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren diesen Sommer in teilnehmenden Studios in Deutschland und Österreich kostenlos trainieren können. Die Aktion ist eine bundesweite Gesundheitsinitiative der Experten-Allianz Sport, Kinder- und Jugendtraining e. V. Ziel ist es, die körperliche und mentale Gesundheit junger Menschen zu stärken, ihnen einen positiven Zugang zu Muskeltraining zu ermöglichen und sie für ein gesundes, aktives Leben zu begeistern.

Das Angebot richtet sich bewusst an alle Jugendlichen in der Region – unabhängig von sportlicher Vorerfahrung. Gemeinden, Schulen und Vereine sind ausdrücklich eingeladen, dieses Projekt zu unterstützen. Wenn Sie also als Vertreter oder Vertreterin einer Schule oder eines Vereins mit Jugendlichen arbeiten, nehmen Sie gerne Kontakt zum teilnehmenden Studio in Bochum auf – und helfen Sie mit, dieses wertvolle Gesundheitsangebot aktiv an Ihre Schüler, Vereinsmitglieder oder junge Bürger weiterzugeben.

Warum FitYouth wichtig ist: Laut WHO bewegen sich über 80 % der Jugendlichen weltweit zu wenig.

Gesundheit fördern: Muskel- und Ausdauertraining im Jugendalter unterstützt die muskuläre Entwicklung und stärkt sowohl Körper als auch Geist.

Früh aktiv sein: Frühzeitige positive Erfahrungen mit Fitness legen den Grundstein für lebenslange Bewegung.

Regionale Verantwortung: Lokale Studios engagieren sich aktiv für junge Menschen in ihrer Umgebung. Die Kampagne läuft ausschließlich während der Sommerferien. Alle teilnehmenden Studios wurden durch die Experten-allianz geschult und zertifiziert – basierend auf aktuellen

sportwissenschaftlichen Standards. Eltern erhalten bei Bedarf Informationen zu Sicherheit, Betreuung und Trainingskonzept.

Jetzt mitmachen – so geht's:

Einfach und kostenlos völlig unverbindlich anmelden unter: <https://www.fityouth.de/>

MYGYM engagiert sich aktiv für die Gesundheit junger Menschen in der Region. Als Teil der „FitYouth“-Gesundheitsinitiative öffnet MYGYM für Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren die Türen – kostenfrei und ohne Verpflichtung. Damit möchte MYGYM jungen Menschen einen gesunden, positiven Zugang zu Fitness ermöglichen und gleichzeitig Verantwortung für die Region übernehmen.

Hinter der FitYouth-Aktion steht der gemeinnützige Verein Experten-Allianz Sport, Kinder- und Jugendtraining e. V. Der Verein wurde gegründet, um Kindern und Jugendlichen gezielte und altersgerechte Angebote im Bereich Muskeltraining und Sport zu bieten.

Die fachliche Leitung liegt bei Dr. med. Kurt Mosetter, Arzt und Heilpraktiker. Er beschäftigt sich seit vielen Jahren mit den Zusammenhängen von Bewegung, Stoffwechsel und Gesundheit und ist Autor zahlreicher Fachbücher in diesem Bereich.

Darüber hinaus bringt er umfassende Erfahrung aus dem Profisport mit. Er betreute unter anderem die Spieler der TSG 1899 Hoffenheim und RB Leipzig unter der Leitung von Ralf Rangnick sowie die US-amerikanische Fußballnationalmannschaft unter Jürgen Klinsmann.

Foto: MyGym

VERANSTALTUNGEN



JAMES ARTHUR – LIVE 2026 (21. AUGUST)

Der britische Singer-Songwriter präsentiert seine größten Hits und neue Songs in einer stimmungsvollen Open-Air-Atmosphäre. Ein Konzert für Fans moderner Popmusik und gefühlvoller Balladen.

Veranstaltungsort: Sparkassenzelt, Zeltfestival Ruhr, Kemnader See, Bochum. Foto: Veranstalter



GIANT ROOKS & MICHAEL SCHULTE (22. AUGUST)

Mit den Giant Rooks trifft moderner Indie-Pop auf energiegeladene Live-Performance. Michael Schulte begeistert anschließend mit seiner unverwechselbaren Stimme und emotionalen Songs.

Veranstaltungsort: Zeltfestival Ruhr, Kemnader See, 44801 Bochum (Foto: Plattenfirma)



OMD – OMD'S SUMMER OF HITS (1. SEPTEMBER)

Die britischen Synthie-Pop-Legenden bringen Klassiker und aktuelle Titel auf die Bühne des Zeltfestival Ruhr. Ein Konzert für Fans der 80er-Jahre und elektronischer Popmusik.

Veranstaltungsort: Zeltfestival Ruhr, Kemnader See, Bochum. (Foto: Mark McNulty)



AFROB & FERRIS MC – LIVE 2026 (2. SEPTEMBER)

Deutschrap-Urgesteine Afrob und Ferris MC stehen gemeinsam auf der Bühne und verbinden bekannte Klassiker mit neuen Songs. Eine energiegeladene Show voller Hip-Hop und Bühnenpräsenz.

Veranstaltungsort: Zeltfestival Ruhr, Kemnader See, Bochum. (Foto: Agentur)



WINCENT WEISS – SOMMERTOUR 2026 (2. & 3. SEPTEMBER)

Wincent Weiss präsentiert seine beliebtesten Hits sowie neue Titel unter freiem Himmel. Seine Mischung aus Pop, Emotionen und eingängigen Melodien sorgt für einen stimmungsvollen Konzertabend.

Veranstaltungsort: Sparkassenzelt, Zeltfestival Ruhr, Kemnader See, Bochum (Foto: Agentur)



ANOUK – DAS KINDER MUSICAL (20. SEPTEMBER)

Entdecken Sie mit ANOUK das neue und mit Spannung erwartete Kinder-musical für die ganze Familie. Basierend auf den beliebten Kinderbüchern von Hendrikje Balmeyer und Peter Maffay entsteht derzeit eine beeindruckende Inszenierung für Kinder ab vier Jahren.

Veranstaltungsort: RuhrCongress Bochum (Foto: Ralf Mohr)

Immobilien kaufen, bauen, modernisieren.

**Digital gemanagt – jetzt neu
mit Cockpit Immobilie.**

Direkt informieren unter:
sparkasse-bochum.de/cockpit-immobilie



Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Bochum**

Förderung? Wir wissen wie!

E-Auto kaufen und bis zu 6.000 €¹
staatliche Förderung sichern.



Entdecken Sie unsere förderfähigen Modelle
und lassen Sie sich persönlich beraten –
schnell, transparent und ohne Papierstress.

Zum Beispiel der Ford Explorer Style
Mtl. Leasingrate. ¹:

135 €

Energieverbrauch (kombiniert): 15,4kWh/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 0 g/km; CO₂-Klasse: A. Elektrische Reichweite: 444 km*

EA EBBINGHAUS

Dein Autohaus in Deiner Stadt.

www.ford-ebbinghaus.de

Ebbinghaus Autozentrum Bochum GmbH | Wittener Straße 270 | 44803 Bochum | Telefon 0234 / 93 59 30

Beispielfotos von Fahrzeugen der Baureihen. Die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil der Angebote. 1) Die staatl. Förderung ist für rein batterieelektrische Neufahrzeuge und bestimmte Plug-in-Hybrid Neufahrzeuge (CO₂-Emission bis zu 60 g CO₂/km (Typgenehmigungswert) oder elektrische Reichweite mind. 80 km) der EU-Fahrzeugklasse M1, die ab dem 1. Januar 2026 erstmals in Deutschland zugelassen werden, für Privatpersonen möglich und setzt eine Mindesthaltedauer von 36 Monaten voraus. Berechtigung zur Förderung und Höhe derselben richten sich nach dem zu versteuernden Haushaltsjahreseinkommen sowie der Anzahl der im Haushalt lebenden Kinder unter 18 Jahren. Die Förderung muss spätestens 1 Jahr nach Zulassung des Fahrzeugs beantragt werden. Kein Rechtsanspruch. Auszahlung der Förderung nach Qualifizierung gemäß Richtlinien und positivem Bescheid eines von Ihnen gestellten Antrags im staatlichen Online-Portal. Stand 19.01.2026 Weitere Informationen zur Beantragung der E-Auto-Förderung finden Sie unter: <https://www.bundesumweltministerium.de/>. 2) Anzahlung: 6000 €, Laufzeit: 48 Monate, mtl. Raten: 135 €, Gesamtbetrag: 12.480 € (Summe aus Leasingsonderzahlung und mtl. Leasingraten). Alle genannten Beträge sind inkl. 19% MwSt., Gesamtleistung: 20.000 km zzgl. Überführungskosten i. H. v. € 1.180,- € – diese werden separat vom Autohaus berechnet. Ein km-Leasing-Angebot der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln, für die die Ebbinghaus Autozentrum Bochum GmbH, Wittener Straße 270, 44803 Bochum als ungebundener Vermittler tätig ist. Angebot gültig bis 31.01.2026 *Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP (Worldwide harmonised Light-duty vehicles Test Procedures) ermittelt. Die tatsächliche Reichweite kann aufgrund unterschiedlicher Faktoren (z.B. Wetterbedingungen, Fahrverhalten, Streckenprofil, Fahrzeugzustand, Alter und Zustand der Lithium-Ionen-Batterie) variieren. Weitere Angaben finden Sie hier: www.ford.de/energie